



Langlauf Masters World Cup (MWC) 8. bis 16. März 2025 in Klosters: Grundsatz- und Kreditentscheid

A) Ausgangslage

Im Jahre 2017 fungierte Klosters erstmals als Austragungsort des Langlauf MWC Masters World Cup. Der erfolgreich durchgeführte Event bleibt bis heute in bester Erinnerung, in dessen Rahmen sich Klosters als Veranstalterin von seiner besten Seite zeigen konnte. Sowohl die MWC-Verantwortlichen als auch die Organisatoren und Verantwortlichen vor Ort schwärmen heute noch in den höchsten Tönen von dieser äusserst gelungenen Grossveranstaltung. Zudem profitierte Klosters von einer namhaften Wertschöpfung aus dem rund einwöchigen Grossanlass. Nebst Manpower in einem umfassenden Rahmen wurde der Anlass auch finanziell (drei Jahrestanchen über den Veranstaltungsfonds bzw. heutigen Sportfonds Klosters) stark unterstützt.

Bereits vor der Covid-Pandemie kontaktierte Klosters die WORLD MASTERS CROSS-COUNTRY SKI ASSOCIATION (WMA), um ihr Interesse an der erneuten Durchführung des MWC zu signalisieren und sich erneut für eine Austragung zu bewerben. Im Sommer 2022 erfolgten seitens der Davos Destinations-Organisation (DDO), Abteilung Klosters, mehrere Kontakte mit der WMA, die schliesslich im Herbst 2022 im Hinblick auf eine Bewerbung für den MWC im März 2025 konkretisiert werden konnten.

Mit Schreiben vom 7. März 2023 stellt der **Verein Klosters Masters World Cup**, c/o Destination Davos Klosters, alte Bahnhofstrasse 6, 7250 Klosters, der Gemeinde Klosters das **Gesuch zur Durchführung und finanziellen Unterstützung** des Langlauf MWC Masters World Cup 2025 Klosters.

B) MWC Masters World Cup 2025 Klosters (8.3. – 16.3.2025)

Die **Destination Davos Klosters** hat sich Ende 2022 – auch nach Rücksprache mit den seinerzeitigen Hauptverantwortlichen vor Ort, die ihre Unterstützung wiederum zugesagt haben – **bereit erklärt**, die Kandidatur für die **Durchführung des Langlauf MWC 2025 in Klosters** vertieft zu **prüfen**.

Nachstehend sind der Rahmen und die Details der Durchführung des geplanten Langlauf MWC 2025, der vom 8. bis 16. März 2025 durchgeführt werden soll, näher beschrieben.

B1) Programm und Teilnehmerfeld

Zwischen Samstag, 8. März, und Sonntag, 16. März 2025, sind neben Trainings **7 Langlaufwettbewerbe in der klassischen und der freien Technik** geplant.

Das Klosterser Loipennetz eignet sich dazu ideal und die Streckenplanung ist bereits erfolgt. Für sämtliche Wettbewerbe werden **3 Strecken benötigt: 5 km / 7.5 km sowie 10 km**. Das detaillierte Programm (zum heutigen Planungsstand) ist in dem dem Bericht an den Gemeinderat beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich.

Für die kommenden «Nach-Coronavirus»-Jahre darf man von 800 bis 900 Teilnehmenden während eines Masters World Cup ausgehen (2017 1'200 Teilnehmende). Für die Durchführung im März 2023 in Seefeld sind über 800 Teilnehmende registriert.

B2) Termin / Austragungsjahr sowie Konstellation zu Engadin Ski Marathon

Im März 2025 wird die erste Woche noch Winter-Hochsaison sein, aufgrund der Ferienzeit, welche im Jahr 2025 auch die erste Märzwoche betrifft. Eine

Durchführung des MWCs in Klosters in der ersten Märzwoche ist somit ausgeschlossen, da nicht genügend Unterkünfte gefunden werden könnten und der MWC die übliche Winter-Hochsaison kannibalisieren würde.

Die **zweite Märzwoche** bietet sich somit **ideal** an und auch in dieser Woche ist eine Verbindung der Veranstaltung mit dem Engadin Ski Marathon immer noch gut möglich. Das Anmeldeverhalten für die Masterswoche in Klosters wird vom Engadin Ski Marathon nur sehr bedingt beeinträchtigt. Es hat gar einen positiven Einfluss, da so für die Teilnehmenden eine **Möglichkeit** besteht, **ebenfalls am Engadiner zu starten**.

Vergleicht man den Austragstermin des MWC im 2017 mit dem geplanten im 2025, ergibt sich eine geringe spätere Durchführung von lediglich 4 Tagen:

- 2017: Samstag, 4. März, bis Samstag, 12. März 2017

- 2025: Samstag, 8. März, bis Samstag, 16. März 2025

Die Schnee- und Wettersituation ist zum heutigen Zeitpunkt nicht abschätzbar. Es ist festzuhalten, dass im **langjährigen Mittel bis Mitte März sehr gute Schneeverhältnisse** auf den Klosterser Loipen herrschen.

Im Mittel der letzten 20 Jahre (2003 -2022) lagen zwischen dem 8. und 15. März an der Station Klosters 56 cm Schnee. Das Minimum betrug 18 cm im 2017, das Maximum 124 cm im 2012. Die aktuelle Situation (Winter 2022/23) ist eine absolute Ausnahme. Eine Rangierung über alle Jahre seit 1946 zeigt darum 2023 mit 0 cm auf Rang 1 bezüglich des Minimum der Schneehöhe. Auf Rang 2 liegt 2017 mit 18 cm und auf Rang 3 1991 mit 27 cm (Quelle: Chr. Marty / SLF 2023).

Selbstverständlich werden Szenarien mit Ersatzloipen erarbeitet und vorgängig geplant für den Fall der Fälle, dass eine Durchführung auf den geplanten Strecken aufgrund der Schneeverhältnisse gefährdet ist.

Die vom Vorstand – aufgrund der Kurzfristigkeit und der vermuteten terminlichen besseren Konstellationen – **erwogene Verschiebung ins Jahr 2026 oder 2027** wurde durch die für das Bewerbungsdossier und übergeordnete Organisation zuständige Davos Destinations-Organisation (DDO) mit der MWA geklärt und ist **nicht möglich**. Die MWA hat hierzu u. a. wie folgt geantwortet:

«Die WMA vergibt die verschiedenen Masters World Cups (MWC) nach einem traditionellen Rotationssystem. Geregelt nach diesem System findet der MWC 2026 in Sappada / ITA statt, der MWC 2027 in USA und 2028 ist der MWC in Skandinavien zu gast.

Aufgrund politischer Gegebenheiten hat sich für Klosters jedoch die Chance geboten, den MWC 2025 nach 8 Jahren erneut austragen zu können.»

B3) Streckenführung

Die Details der Streckenführungen sind im beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich. Sämtliche Strecken wurden auf der **Südseite** der **Landquart** geplant, um die Wettbewerbe auf der **Schattenseite** einplanen zu können, was schneetechnisch viele Vorteile mit sich bringt.

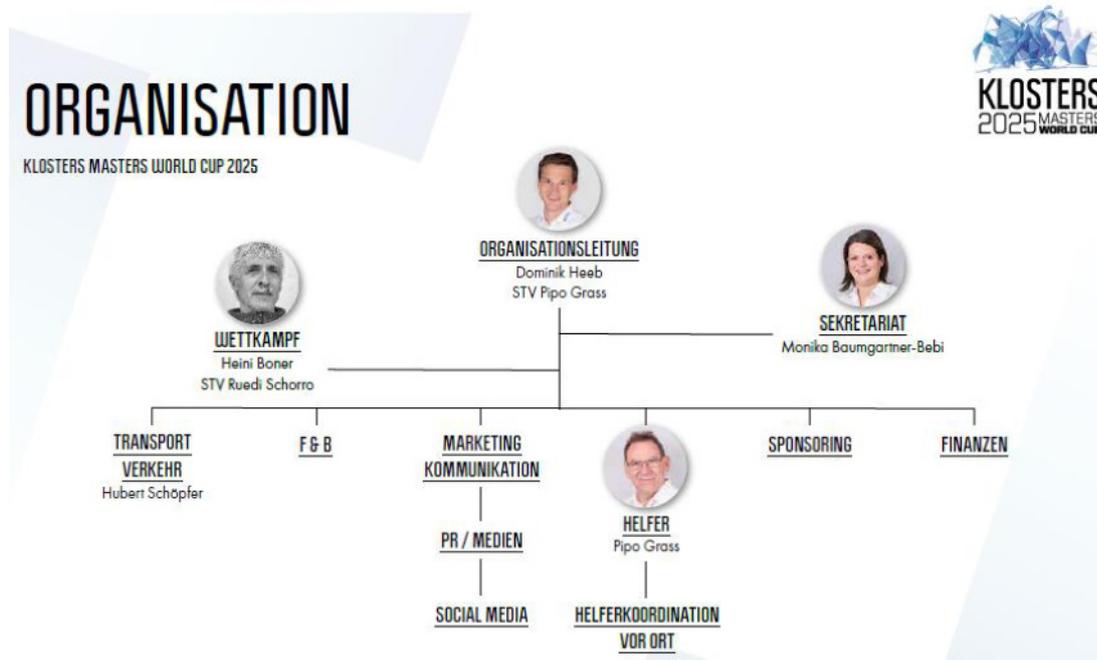
B4) Start-/Zielgelände Doggiloch / Riva

Start und Ziel wird auf der **Wiese im Doggiloch/Riva** eingeplant. Details sind im beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich.

Dies bringt gegenüber 2017 den Vorteil mit sich, dass **keine zusätzliche Brücke** über die Landquart benötigt wird und vor allem die Strecken bereits früher die benötigten Höhenmeter beinhalten.

B5) Organisation

Die Organisation, in deren Rahmen wieder auf bewährte, bereits mit dem MWC 2017 befasste Führungskräfte wie Heini Boner, Leiter Wettkampf, sowie Georg (Pipo) Grass, ehem. Tourismuskordinator Klosters, zurückgegriffen werden kann, präsentiert sich bis dato wie folgt:



Der weitere Aufbau der personellen Organisation bzw. die Suche nach weiteren Personen für die noch nicht besetzten Funktionen des Organisationskomitees ist derzeit noch im Gang.

C) Kosten und Finanzierung

Der MWC Klosters 2025 sieht folgendes **Budget** vor:

Budget World Masters Klosters 2025



Projekt Nr.	Kontoname	Monetär / Cash	Sachleistung	Budget	in %
Ausgaben					
001_001	Infrastruktur	CHF 151'500	CHF 102'500	CHF 254'000	25%
001_002	Personal und Abgaben	CHF 107'640	CHF 121'500	CHF 229'140	23%
001_003	Rennläufer	CHF 86'800	CHF 5'000	CHF 91'800	9%
001_004	Marketing / Kommunikation	CHF 80'500	CHF 0	CHF 80'500	8%
001_005	Sicherheit / Umwelt	CHF 0	CHF 47'500	CHF 47'500	5%
001_006	Verpflegung und Unterkünfte	CHF 142'200	CHF 0	CHF 142'200	14%
001_007	Rahmenprogramm	CHF 28'000	CHF 12'000	CHF 40'000	4%
001_008	Bewerbungsprozess	CHF 44'260	CHF 1'500	CHF 45'760	5%
001_009	Finanzaufwand	CHF 2'500	CHF 0	CHF 2'500	0%
001_011	Diverse Aufwände	CHF 21'600	CHF 0	CHF 21'600	2%
001_012	Sicherheit / Reserve	CHF 60'000	CHF 0	CHF 60'000	6%
	Total	CHF 725'000	CHF 290'000	CHF 1'015'000	

Einnahmen					
002_001	Gemeinde Klosters (Defizitbeitrag/Sachleistungen)	CHF 180'000	CHF 150'000	CHF 330'000	33%
002_002	Kanton GR	CHF 80'000	CHF 0	CHF 80'000	8%
002_003	Destination Davos Klosters, Abt. Klosters	CHF 180'000	CHF 50'000	CHF 230'000	23%
002_004	Startgelder Teilnehmer	CHF 217'000	CHF 0	CHF 217'000	21%
002_005	Sponsoring Cash	CHF 50'000	CHF 0	CHF 50'000	5%
002_006	Sponsoring Sachleistungen	CHF 0	CHF 90'000	CHF 90'000	9%
002_007	Verkauf Werbemittel	CHF 12'000	CHF 0	CHF 12'000	1%
002_008	sonstige Erträge	CHF 6'000	CHF 0	CHF 6'000	1%
	Total	CHF 725'000	CHF 290'000	CHF 1'015'000	

C1) Gesamtbudget

Wie der vorstehenden Zusammenstellung entnommen werden kann, rechnen die Verantwortlichen der DDO für die Grossveranstaltung MWC 2025 Klosters mit **Gesamtkosten** von **CHF 1'015'000.--**.

C2) Finanzierung

Seitens der Abteilungsrechnung Klosters der DDO bzw. des **Tourismus** sollen total **CHF 230'000.--** als Gesamtbeitrag für den MWC Klosters 2025 vorgesehen werden. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus einem Cash-Beitrag von CHF 180'000.-- und Projektleitungs- und Sekretariatsleistungen DDO von CHF 50'000.--.

Wie dem vorstehenden Budget weiter entnommen werden kann, rechnet die DDO mit einem Beitrag der **Gemeinde** von total **CHF 330'000.--**. Der Gemeindebeitrag besteht einerseits ebenfalls aus einem finanziellen Beitrag (**Defizitbeitrag**) von **CHF 180'000.--** (Auszahlung bzw. Garantie via Sportfonds, der mit zwei zusätzlichen Tranchen à CHF 90'000.-- geöffnet wird). Zudem liegen dem Gesamtbeitrag der Gemeinde **Dienst- und Sachleistungen** in der Höhe von **CHF 150'000.--** zu Grunde.

C3) Abwicklung Barunterstützung via Sportfonds (ehemals Veranstaltungsfonds)

Bei der **Durchführung 2017** wurden die **öffentlichen Gelder** über den damaligen **Veranstaltungsfonds** (heute Sportfonds) eingeholt und es wurden dazu im Fonds Rückstellungen über mehrere Jahre getätigt.

Die Situation ist aktuell eine andere, da der Veranstaltungsfonds neu organisiert ist. Die **finanziellen Möglichkeiten** des **aktuellen Sportfonds Klosters** sind **begrenzt** und für ein MWC 2025 nicht ausreichend. Ebenfalls würden **bestehende Veranstaltungen**, welche aktuell **auf den Sportfonds angewiesen** und für Klosters ebenfalls sehr wichtig sind, automatisch weniger Mittel erhalten können, was vermieden werden soll.

Aus diesem Grunde beantragt die DDO für die **Jahre 2024 und 2025** eine **ausserordentliche Einlage** von **je CHF 90'000.--** der Gemeinde in den Sportfonds Klosters, zur Bestreitung des totalen Gemeindegeldbeitrags von CHF

180'000.--. Diese Gelder werden – bei einer positiven Entscheidung des Gemeinderats – anschliessend für den Masters World Cup in **Form** einer **Defizitgarantie** verwendet.

D) Touristische Relevanz und allgemeine Beurteilung

Für März 2025 darf man mit rund **850 Teilnehmenden** rechnen, was eine ideale Grösse für Klosters darstellt. Der **Grossteil** der Teilnehmenden übernachtet **bis zu 8 Nächten in Klosters**. Ebenfalls gliedert sich die «Masters-Community», welche mehrheitlich aus **Gästen des höheren Alters** besteht, ideal in die Klosterser Gäste-Klientel ein, Stichwort: Golden-Agers. Dieses Segment gibt idR auch **mehr Geld pro Kopf** aus als das Gästesegment «Familien mit Kindern» oder die sportliche Aktivgeneration.

Die Veranstaltung ist somit aus touristischer Sicht höchst attraktiv und bietet mit rund 10'000 Logiernächten eine überdurchschnittlich hohe **Wertschöpfung von bis zu CHF 5 Mio. für Klosters und das Prättigau**. Weitere Informationen dazu sind im Schlussbericht der Durchführung 2017 im Anhang zu finden.

E) Unterstützung / Befürwortung durch Tourismus

Reto Bransch, **CEO DDO**, sowie Dominik Heeb, **Leiter Tourismus Klosters DDO**, **befürworten mit grosser Überzeugung** die **Durchführung** des MWC Klosters 2025 aufgrund der grossen internationalen Ausstrahlung dieses seit vielen Jahren bei den Langlaufseniorinnen und -senioren äusserst beliebten Events und der unter Kap. D) angeführten Wertschöpfung. Der **Tourismusrat** ist vom touristischen Nutzen **absolut überzeugt** und unterstützt deshalb die Durchführung des MWC 2025 in Klosters ebenfalls. Der Tourismusrat spricht sich deshalb für die Unterstützung des Events in der Höhe von CHF 180'000.-- aus dem Tourismusbudget der DDO, Abt. Klosters, aus.

F) Erwägungen des Gemeindevorstands

Wenn die Kandidatur für die geplante Durchführung des MWC Klosters 2025 aus Sicht des Gemeindevorstands auch relativ kurzfristig erfolgte und er es deshalb sowie aus terminlichen Gründen lieber gesehen hätte, den MWC Klosters entweder 2026 und 2027 durchzuführen, sieht er den **grossen volkswirtschaftlichen und touristischen Nutzen** dieses **für Klosters** aktuell grössten (Winter-)Events. Aufgrund dessen erachtet es der Gemeindevorstand auch für vertretbar, dass dieser Grossevent von Gemeinde und Tourismusdestination mit einem namhaften Beitrag in der Höhe von insgesamt rund CHF 560'000.-- alimentiert wird. Der **Vorstand beantragt** deshalb dem Gemeinderat, die **Durchführung** des geplanten Langlauf MWC 2025 zu genehmigen und den für die Gemeindeleistungen erforderlichen **Kredit** von insgesamt **CHF 330'000.--** zu sprechen.

G) Rechtliches

Aufgrund der Höhe des beantragten Gemeindebeitrags (total CHF 330'000.--) fällt die Genehmigung der Eventdurchführung und des damit verbundenen Gesamtkredits in Nachachtung von Art. 27 Ziff. 3 der Gemeindeverfassung in die Kompetenz des Gemeinderats.

Dieser Gemeinderatsbeschluss unterliegt wiederum gemäss Art. 22 Ziff. a) dem fakultativen Referendum.

H) Antrag

Der Vorstand beantragt, aufgrund vorstehender Ausführungen und Erwägungen, dem Gemeinderat – vorbehältlich des fakultativen Referendums – zur abschliessenden Beschlussfassung Folgendes:

1. Die Durchführung des Langlauf Masters World Cup Klosters 2025 vom 8. bis 16. März 2025 in Klosters sei zu genehmigen.
2. Für diesen Event sei ein Gesamtkredit in der Höhe von CHF 330'000.-- zu sprechen, der sich aus einem maximalen Cash- bzw. Defizitbeitrag von CHF 180'000.-- sowie Dienst- und Sachleistungen im Umfang von CHF 150'000.-- zusammensetzt.

Im Zusammenhang mit dem vorstehenden Cash- bzw. Defizitbeitrag sei der Sportfonds in den Jahren 2024 und 2025 mit zusätzlichen je CHF 90'000.--, total CHF 180'000.--, aus dem Gemeindebudget zu öffnen. Der entsprechende Beitrag der Gemeinde von CHF 180'000.-- wird dem MWC 2025 als Defizitbeitrag zugesagt.

3. Dieser Beschluss unterliegt im Sinne von Art. 22 Ziff. a) der Verfassung der Gemeinde Klosters dem fakultativen Referendum.

Klosters, 15. März 2023/MF

GEMEINDE KLOSTERS

Der Gemeindepräsident:

Hansueli Roth

Der Gemeindeschreiber:

Michael Fischer

z. K.: Presse



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP





KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

GRÜEZI

DOBRODOŠLI

VELKOMMEN
SVEICINĀTI

HOŞGELDİNİZ

BIENVENIDOS

WITAJ WELKOM

WILLKOMMÄ BIN ÜNSCH

WELCOM

TERVETUOLA

ДОБРО ПОЖАЛОВАТЬ

BENVENUTI

GRUSSWORT

REGIERUNGSRATSPRÄSIDENT DES KANTONS GRAUBÜNDEN

Liebe Freundinnen und Freunde des Langlaufsports

Graubünden ist und bleibt die Top-Destination für Wintersport. Auf unsere 1700 Loipen-Kilometer sind wir stolz. Wir freuen uns deshalb ausserordentlich über die Bewerbung der Destination Davos Klosters für den Masters World Cup 2025.

Im Namen der Regierung des Kantons Graubünden heisse ich sie in unseren weitläufigen Hochtälern, und in unseren exzellenten Anlagen mit den top präparierten Loipen herzlich willkommen. Sie müssen wissen: bei uns laufen alle lang!

Peter Peyer
Regierungspräsident
Kanton Graubünden

graubünden



GRUSSWORT

GEMEINDEPRÄSIDENT KLOSTERS



Herzlich willkommen in Klosters

Wir freuen uns und begrüßen es sehr, dass sich Klosters zur Austragung des Masters World Cup 2025 bewirbt. Die politischen Behörden und die Bevölkerung tragen diesen Entscheid mit Freuden. Klosters ist mit dem einzigartigen und anspruchsvollen Loipennetz sowie

der tollen Gesamtinfrastruktur, hervorragend für die Durchführung dieses Wettbewerbs geeignet. Unsere Gemeinde sichert der Austragung dieses Grossanlasses vorbehaltlos und aktive Unterstützung zu.

Wir freuen uns sehr, Sie in unserer einzigartigen Wintersport-Destination herzlich willkommen zu heissen.

Hans Ueli Roth
Gemeindepäsident
Gemeinde Klosters



Gemeinde
Klosters



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

GRUSSWORT

CEO DESTINATION DAVOS KLOSTERS



Ein Festival des Sports und der Freundschaft

Klosters möchte einmal mehr Gastgeber des Langlauf Masters Worldcup werden. Die Wettkämpfe von 2017 sind uns und vielen der Teilnehmer:innen in bester Erinnerung geblieben: Sie waren ein Festival des Sports und der Freundschaft. Viele der Athleten von damals sind unserem Ort als Gäste

treu geblieben und wieder gekommen.

«Sports Unlimited» lautet unser Motto: Während sechs Monaten des Jahres bietet Davos Klosters ein Loipennetz für den Skilanglauf, jeden Dezember kämpft hier die Weltelite um den Sieg beim FIS-Weltcup und hunderte lernen hier jedes Jahr die Freude des Skilanglaufs. Es würde uns sehr freuen und ehren, nach 2017 die Masters wieder bei uns zur Worldcup-Woche im 2025 begrüßen zu dürfen.

Reto Branschi
CEO Destination Davos Klosters



KLOSTERS

KOMPLETTES FERIE- & SPORTANGEBOT

Klosters wurde als Winter- und Sommerferienort schon vor über 100 Jahren bekannt. Ein entscheidender Impuls für seine Entwicklung zum stilvollen Ferienklassiker für Connaisseurs ereignete sich in den 50iger Jahren des letzten Jahrhunderts. Damals entdeckten viele berühmte Namen aus der vornehmlichen amerikanischen und britischen Film-, Musik- und Theaterszene den Skiort, was ihm den Übernamen «Hollywood on the Rocks» einbrachte. Im Soge dieser Zeit zog es viele britische und amerikanische Gäste nach Klosters, die hier ihre zweite Heimat fanden. Sie haben Jahrzehnte lang Stil und Atmosphäre des Ferienorts geprägt, ihre Kinder tun es heute noch.



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP



KLOSTERS

KOMPETENZ UND ERFAHRUNG IN DER DURCHFÜHRUNG INTERNATIONALER GROSSANLÄSSE

Klosters durfte im März 2017 den Masters World Cup zum ersten Mal durchführen und der Anlass hat sich bereits bei der Erstdurchführung bestens etabliert.

Die Destination Davos Klosters, die Gemeinde Klosters, die Arena Klosters, das Loipenteam freuen sich, dass sich Klosters für das Jahr 2025 wiederum als Durchführungsort bewerben darf.

Die verbindliche Bewerbung wird vorbehaltlich eines positiven Gemeinderatsentscheid Ende März 2023 eingegeben.



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP



KLOSTERS

SWISSNESS AT IT'S BEST

Klosters verkörpert die typischen Grundwerte der Schweiz: Qualität, Charme, Organisation, ausgezeichnete Verkehrsanbindungen und Infrastruktur, unbürokratische Strukturen, eine solide finanzielle Basis und Sicherheit.

Kurz: Swissness at it's best.



DIE STRECKENPLÄNE

ABWECHSLUNGSREICHE RENNLOIPEN DURCH EINE TRAUMHAFTE WINTERLANDSCHAFT

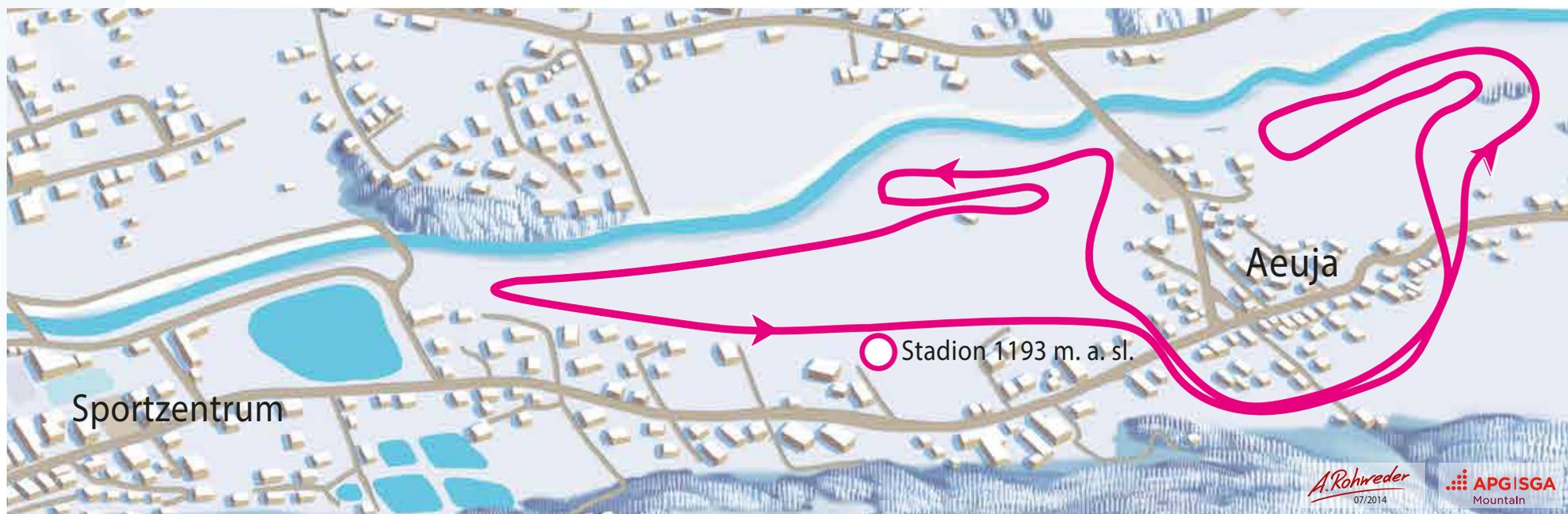


KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP



5 K – RÜTLAND

LÄNGE 5KM SOWIE STAFFEL-STRECKE

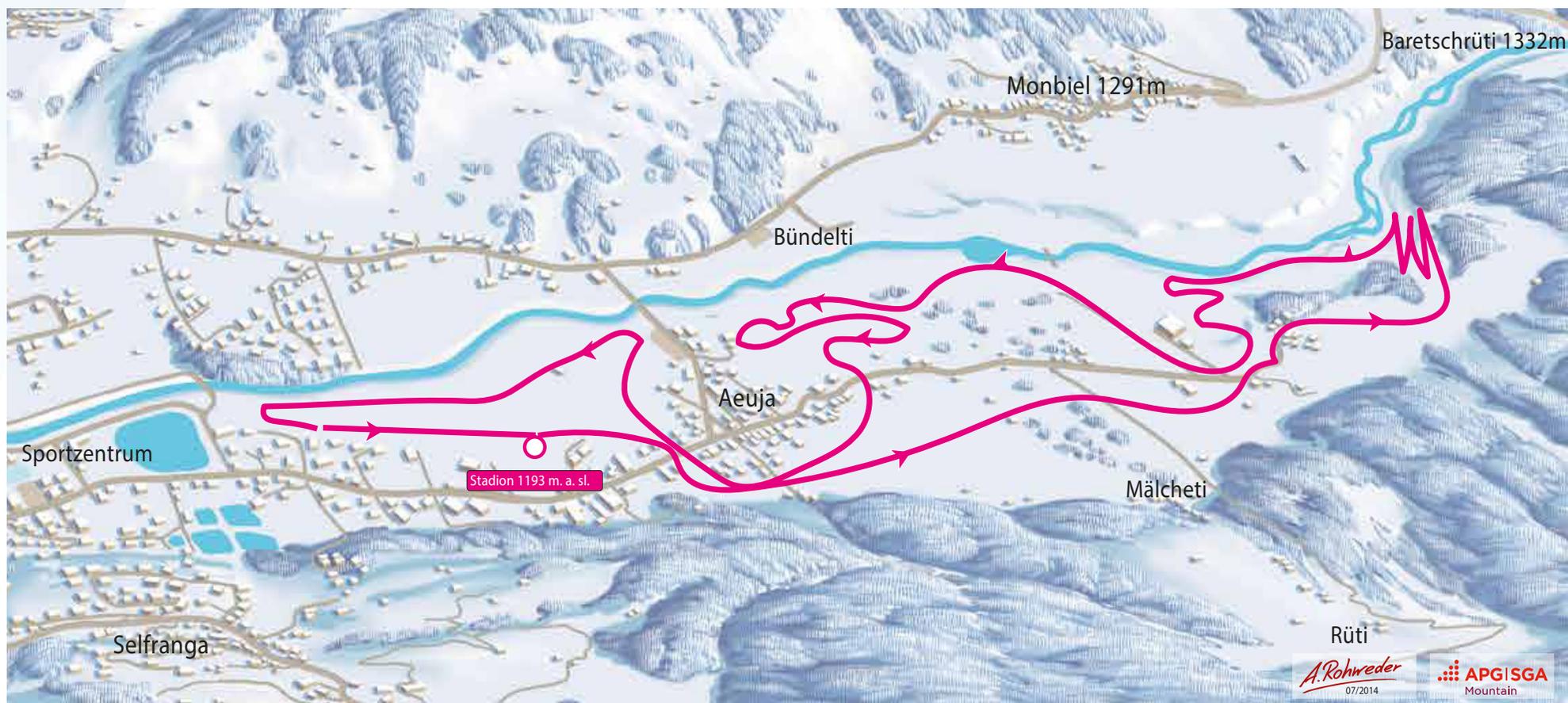


für die Kategorien: Herren 10-13 / Damen 09-13 sowie für die Staffel Rennen

HD	52 m	lowest	1193 m. a. sl.
MC	38 m	highest	1245 m. a. sl.
TC	98 m		

- Streckendesign by Ruedi Schorro
- Alternativstrecken Alp Garfiun, Alp Novai, Davos tbd

7.5 K – SCHAFFRONGG



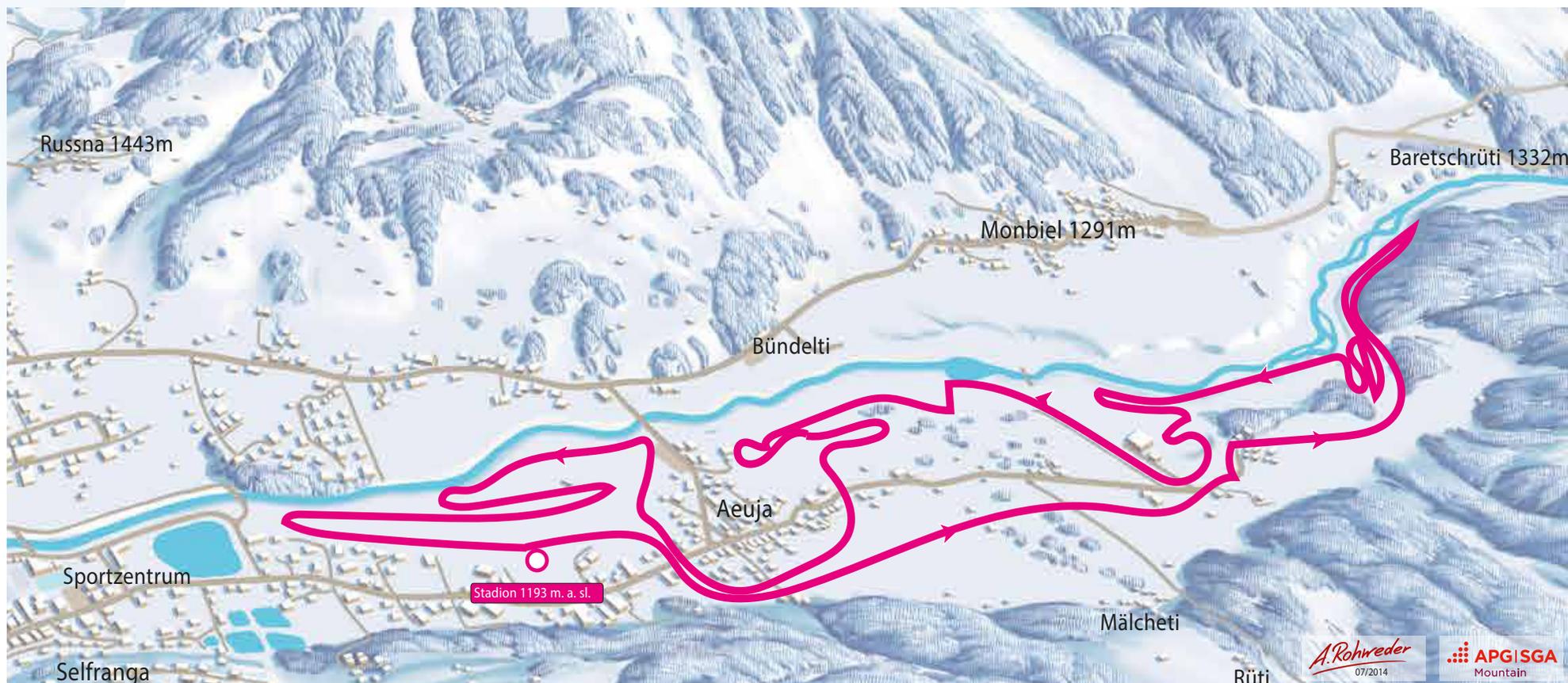
HD	73 m	lowest	1193 m. a. sl.
MC	51 m	highest	1266 m. a. sl.
TC	152 m		

- Streckendesign by Ruedi Schorro
- Alternativstrecken Alp Garfiun, Alp Novai, Davos tbd

A. Rohrer
07/2014

APGISGA
Mountain

10 K – SCHINDELBODEN



HD	108 m	lowest	1193 m. a. sl.
MC	51 m	highest	1301 m. a. sl.
TC	198 m		

- Streckendesign by Ruedi Schorro
- Alternativstrecken Alp Garfiun, Alp Novai, Davos tbd

PROGRAMM 8. – 16. MÄRZ 2025

SAT, 8TH MARCH 2025

- Main arrival day
- Registration
- Training

SUN, 9TH MARCH 2025

- SPECIAL OFFER! ENGADIN SKIMARATHON
- possibility to start at the “Engadin Skimarathon”
- Official training
- Team Captains Meeting 11.00 am
- Opening Ceremony 5.30 pm

MON, 10TH MARCH 2025

- 5 / 10 km CT morning and 5 / 10 km FT afternoon
(distance depending on age)
- Team Captains Meeting
- Medal Ceremony

TUE, 11TH MARCH 2025

- 10 / 15 / 20 km CT morning and 10 / 15 / 20 km FT afternoon
(distance depending on age)
- Team Captains Meeting
- Medal Ceremony

WED, 12TH MARCH 2025

- Rest day
- WMA meeting

THU, 13TH MARCH 2025

- 15 / 20 / 30 km FT morning
(distance depending on age)
- Team Captains Meeting
- Medal Ceremony

FRI, 14TH MARCH 2025

- 15 / 20 / 30 km CT morning
(distance depending on age)
- Team Captains Meeting
- Medal Ceremony

SAT, 15TH MARCH 2025

- Relay 4x 5km morning:
Leg 1&2 CT Leg 3&4 FT
- Closing Ceremony / Banquet
- Medal Ceremony

SUN, 16TH MARCH 2025

- Main Departure day

ENGADIN SKIMARATHON

PARTNERSCHAFT MIT DEM KLOSTERS MASTERS WORLD CUP 2025

SONNTAG, 9. MÄRZ 2025

Exklusiv für Teilnehmer am KLOSTERS MASTERS WORLD CUP 2025:

ENGADIN SKIMARATHON PACKAGE (Preis tba)

Inklusive Transfers von Klosters nach Maloja zum Start und vom Ziel des ENGADIN SKIMARATHON zurück nach Klosters.

Die gesamte Organisation erfolgt durch das OK des Masters World Cup 2025.

Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich.



ENGADIN
SKIMARATHON

PRESENTED BY **helvetia**

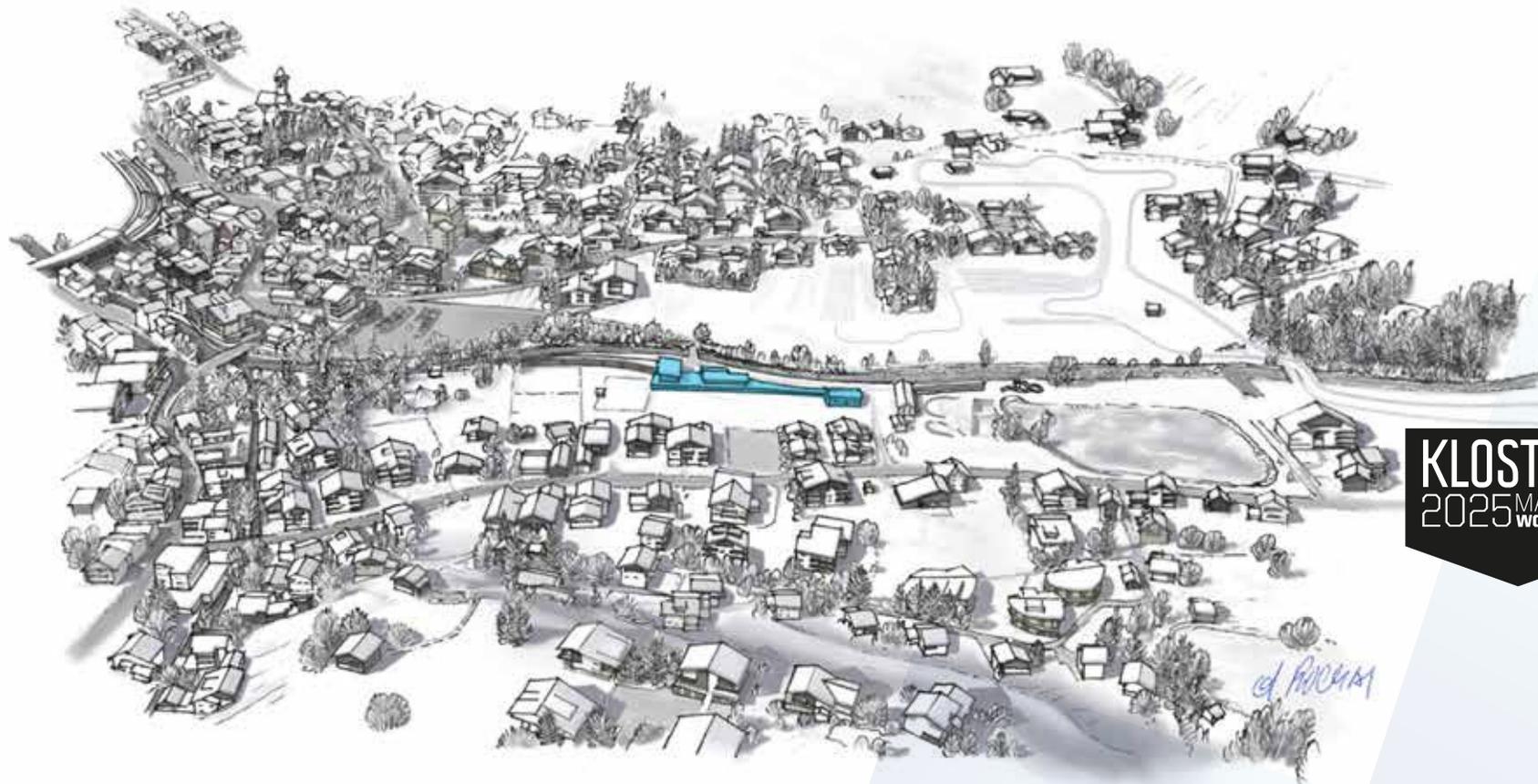


KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

START UND ZIEL

START UND ZIEL BEFINDEN SICH WENIGE GEHMINUTEN VOM ZENTRUM ENTFERNT BEI RIVA

Die Entfernung zwischen der Halle der Arena Klosters und Start und Ziel beträgt 700m.



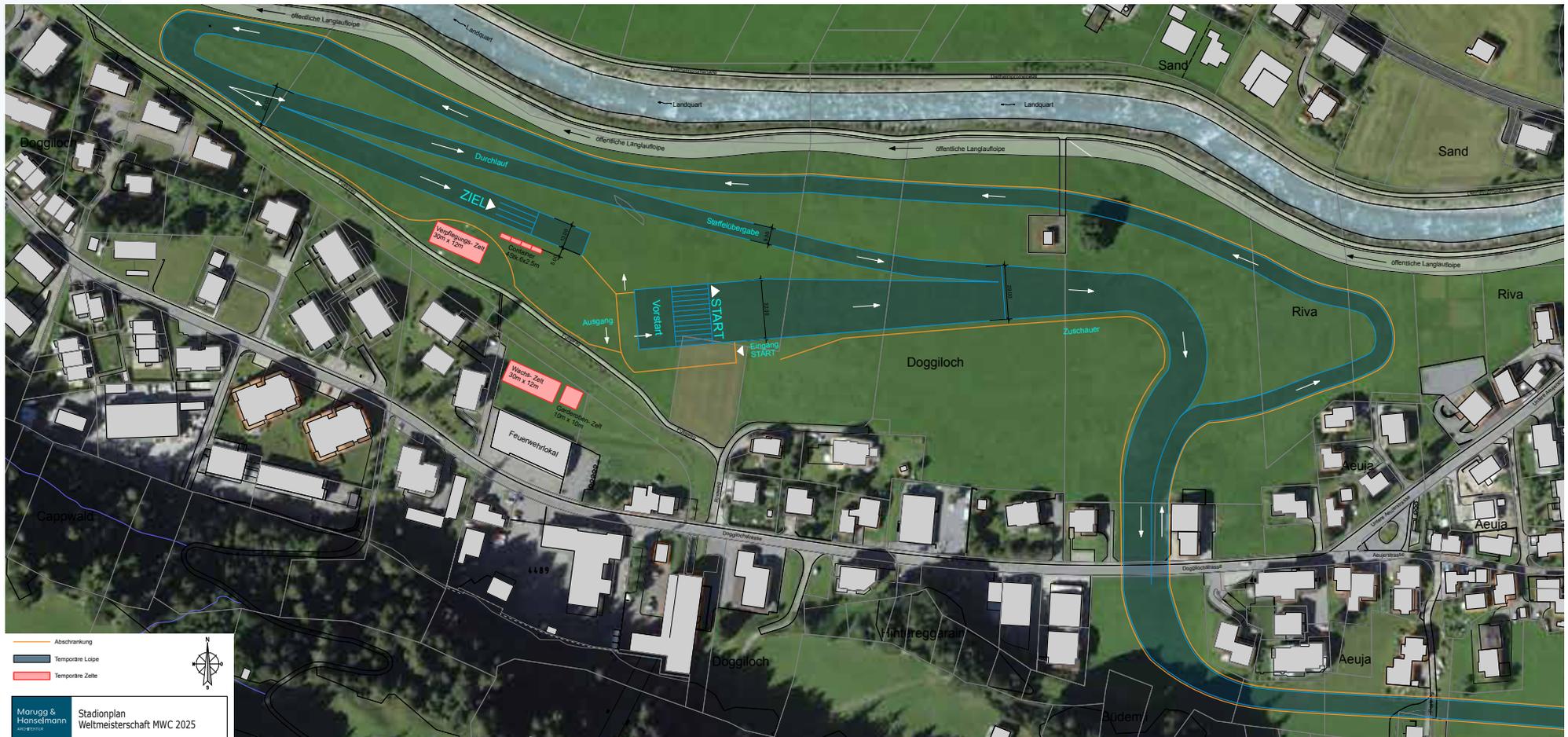
KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

START UND ZIEL

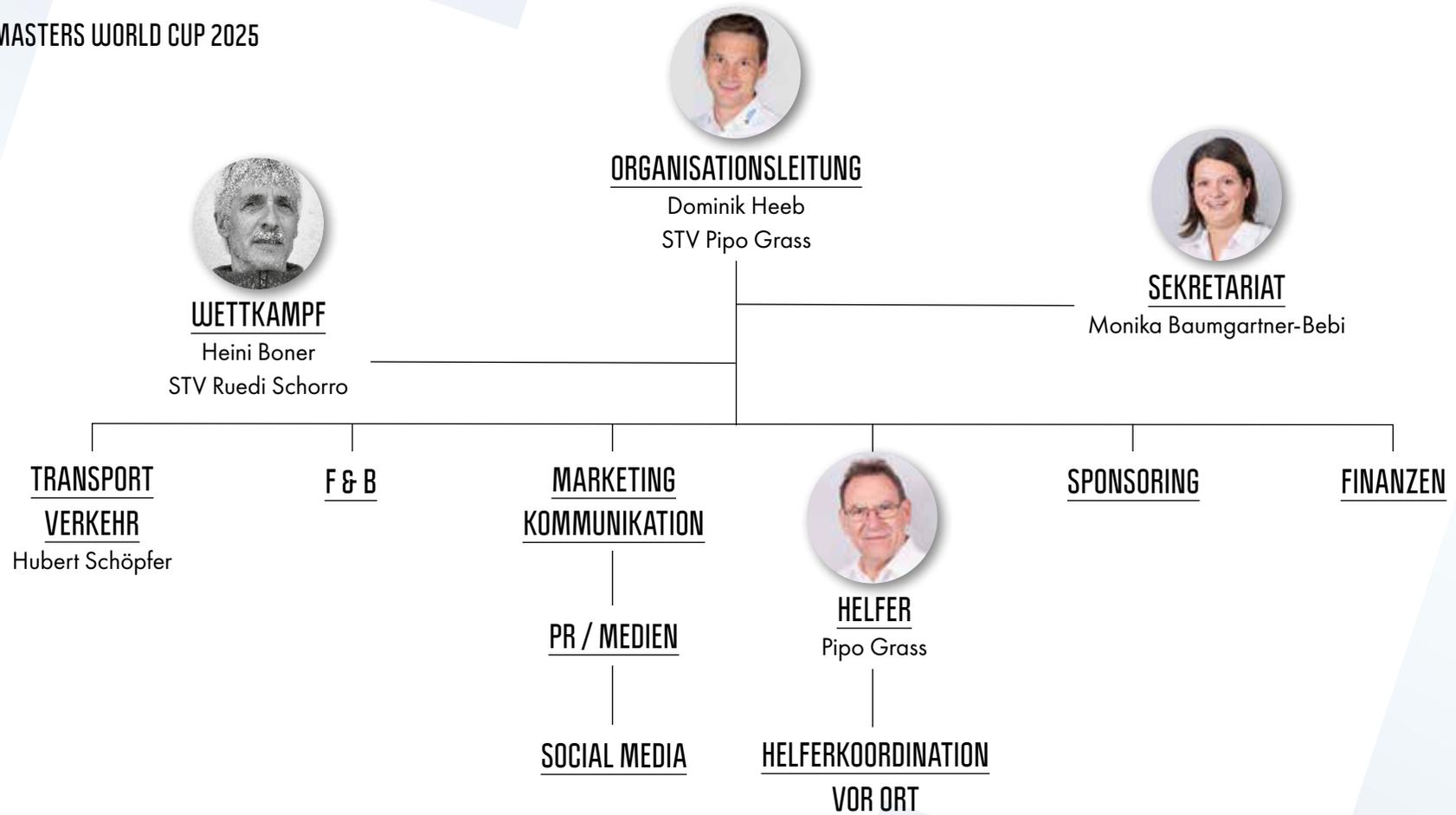
DETAILANSICHT START- & ZIELGELÄNDE



Definitive Anordnung von Zelte und temporären Bauten noch zu definieren

ORGANISATION

KLOSTERS MASTERS WORLD CUP 2025



WETTKAMPFLEITUNG

KLOSTERS MASTERS WORLD CUP 2025



ORGANISATION WETTKAMPF

Heini Boner
STV Ruedi Schorro

STRECKENCHEF

Beat Marugg

BAUTEN

Ueli Marugg

STADION

START

ZIEL

LOIPENTEAM

STARTNUMMERN

ZEREMONIEN

RENNBÜRO

Monika Baumgartner-Bebi

SICHERHEIT / SANITÄT

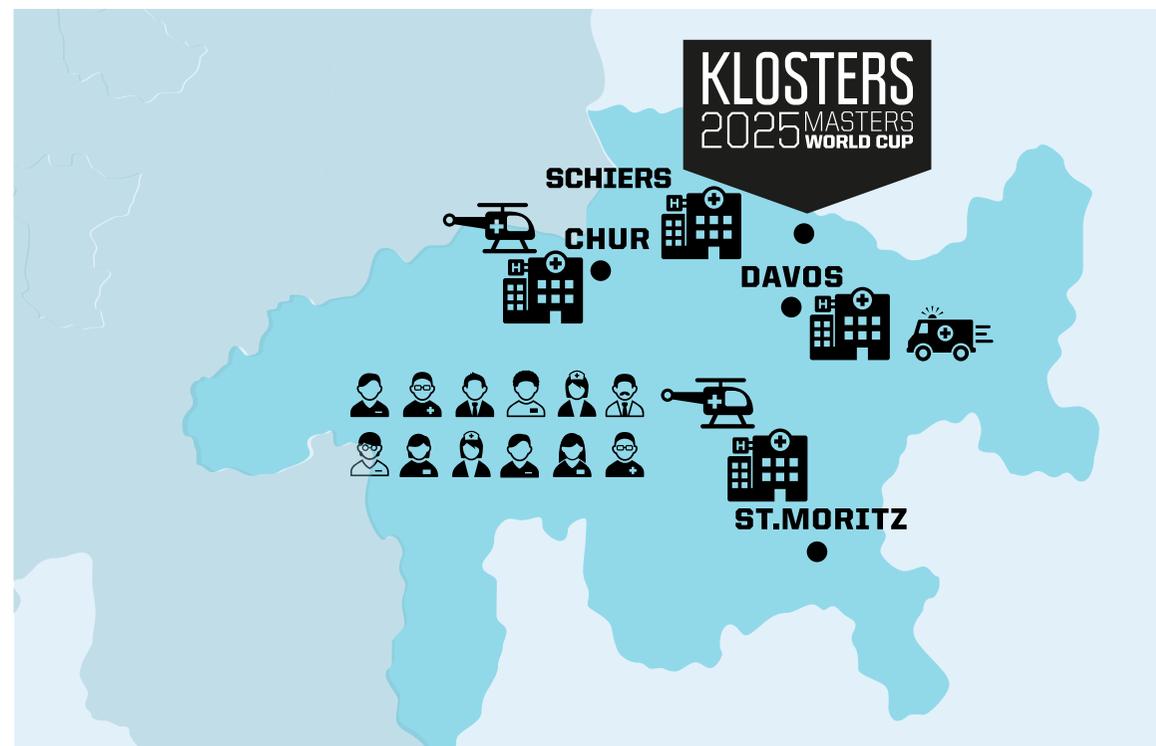
SICHERHEIT

FÜR DEN FALL DER FÄLLE

- Spitäler: Davos, Chur, Schiers, Samedan / St. Moritz
- Schweizerische Rettungsflugwacht (REGA) in 15 Minuten von Ort
- Sanitätsnotanruf in 20 Minuten von Ort
- 12 Ärzte in der Region Davos Klosters
- 24-Stunden-Bereitschaftsdienst für Notfälle und medizinische Konsultationen
- Grosses Know how und Erfahrung in der Sport- und Unfallmedizin
- Die Spitäler Davos und Schiers verfügen über erprobte Gesamtkonzepte für sportliche Grossveranstaltungen

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

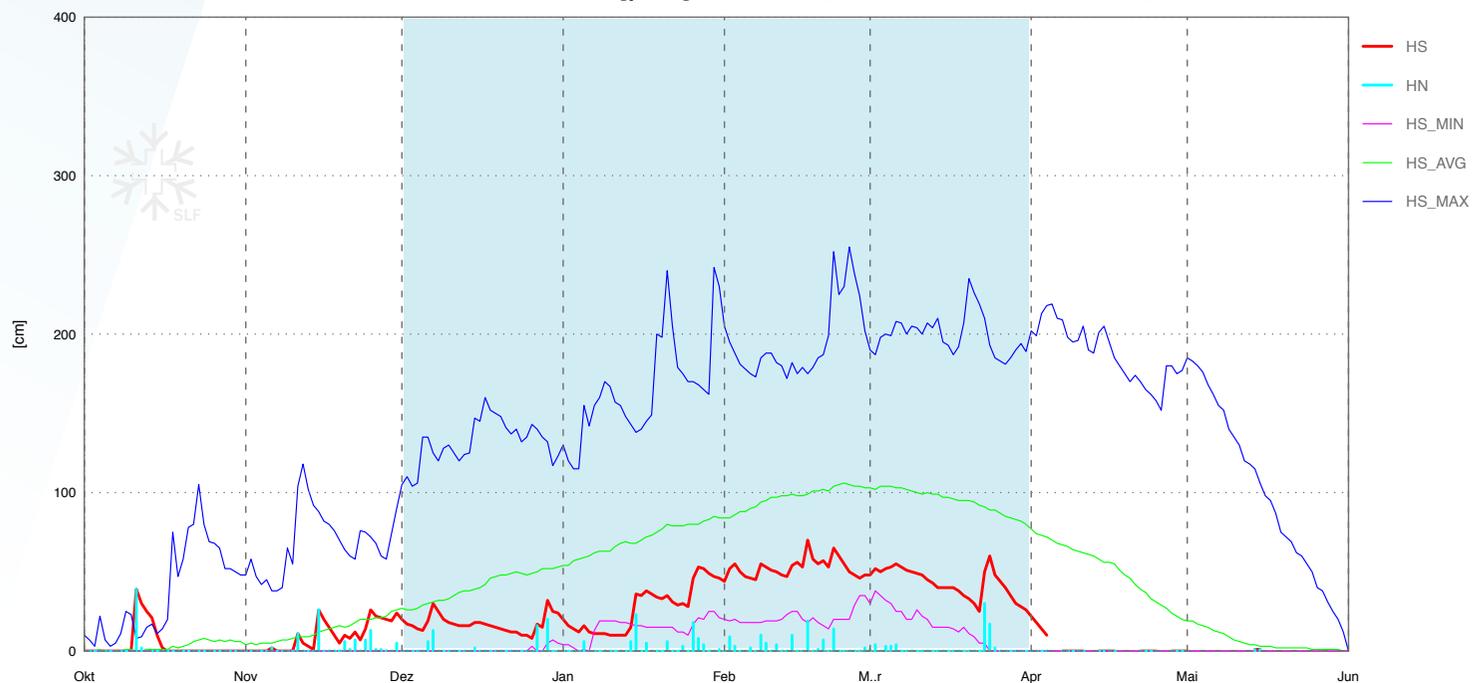
- 1414 – REGA (Schweizerische Rettungsflugwacht)
- 144 – Allg. Rettungsdienst, Sanitätsnotruf



SCHNEESICHERHEIT

Klosters KW 1200m (5KK)

Schneehoehe HS, 24h-Neuschnee HN, langjaehrige Minimum HS_MIN, Mittel HS_AVG, Maximum HS_MAX



Klosters ist schneesicher.

SCHNEESICHERHEIT

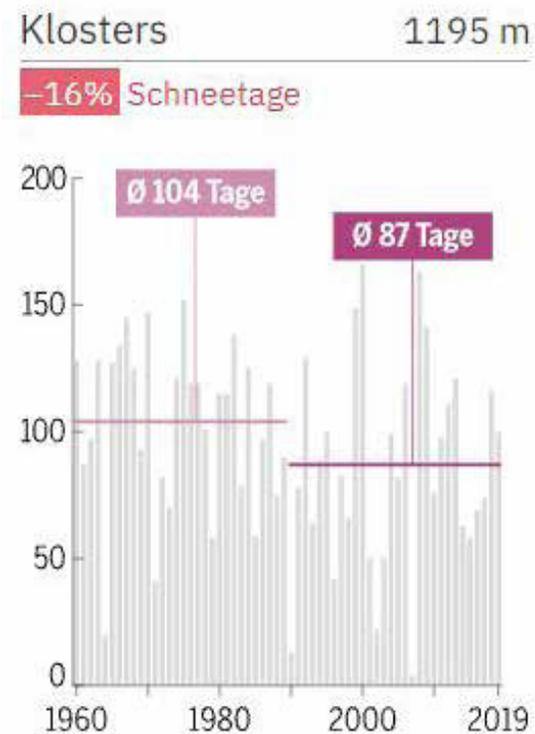
Auszug Tagesanzeiger:

Warum hat Klosters relativ wenig Schnee verloren?

Klosters ist eine der höchsten und schneereichsten Stationen in dessen Höhenlage, es gibt dort besonders viel Niederschlag. Das Prättigau ist ähnlich ausgerichtet wie das Toggenburg und das Glarnerland, gegen Nordwesten offen, da staut sich die Feuchtigkeit.

Gemäss der folgenden Grafik welche die Anzahl Schneetage pro Saison aufzeigen, darf Klosters nach wie vor als schneesicher bezeichnet werden. Als Schneetag ist ein Tag mit mind. 30 cm Schnee gemeint.

Quelle: <https://interaktiv.tagesanzeiger.ch/2018/schneetage/>
Download am 23. Feb 2023



UMWELTBERICHT

ABFALL UND LITTERING

- Abfallbewirtschaftung
- PET Recycling
- Möglichst wenig Wegwerfgeschirr
- Minimierung Drucksachenverteilung

VERKEHR UND TRANSPORT

- Nahe Haltestellen und nahe Erreichbarkeit von 70% der Hotelbetten zu Fuss erreichbar nahe Stadion
- Sauberes Shuttle Konzept und möglichst hohe Integration des öffentlichen Verkehrs (Busse)
- Gute Information der Teilnehmenden
- Besucherführung angepasst auf öffentliches Verkehrsnetz

ENERGIE UND INFRASTRUKTUR

- Nutzung von bestehenden Gebäuden (Sportzentrum)
- Stromversorgung vor Ort bereits bestehend
- Veranstaltungsbetrieb mit erneuerbaren Energien
- Kurze Transportwege da Wettkampfstadion im Zentrum
- Unterkünfte möglichst nahe am Wettkampfort

NATUR UND LANDSCHAFT

- Keine Störung empfindlicher Gebiete
- Korrekte Entsorgung von Abfällen und Materialien

LEBENSMITTEL

- Produkte aus der Region
- Angebot von Bioprodukten

LÄRM

- Korrekte Beschallung
- Information der Anwohner

ETHIK UND SOZIALES

- Sicherheitskonzept
- Keine Werbung / Sponsoring Alkoholika, Zigaretten etc.





ANREISE

KLOSTERS IST ÜBER EIN GUT AUSGEBAUTES STRASSENNETZ EINFACH ERREICHBAR

Anreise per Auto /Bus

- ab Zürich: 150 Km, 1.30 h
- ab München: 320 Km, 3.30 h
- ab Innsbruck: 180 Km, 3 h
- ab St. Moritz: 70 Km, 1.15 h
- ab Lugano: 190 Km, 2.40 h
- ab Mailand: 270 Km, 3.30 h



Nahe Flughafen

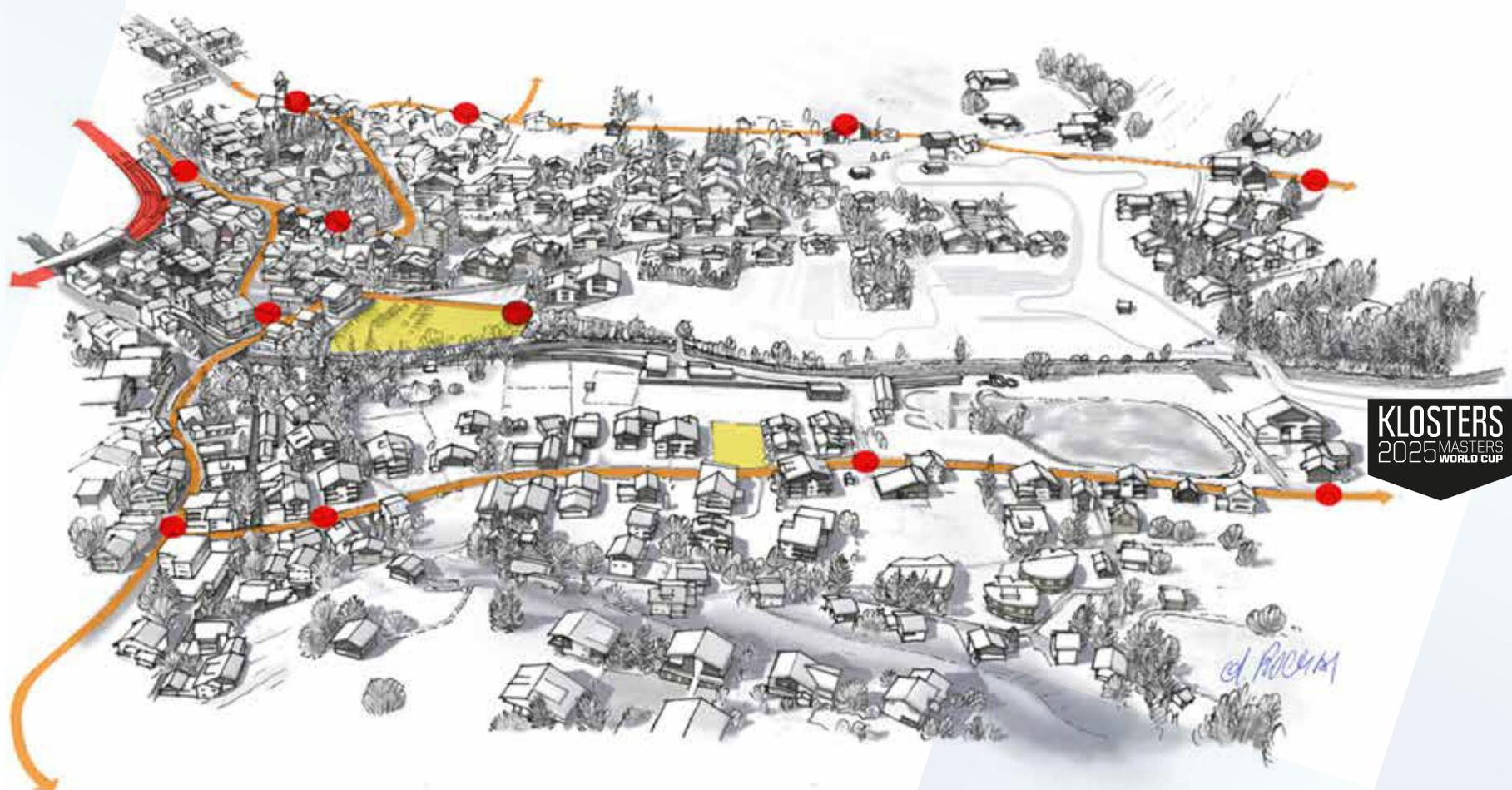
Anreise per Zug ab Zürich Flughafen ca. 2h 20min
Zugticket erhältlich ab CHF 53.00 pro Person /
2. Klasse / einfache Fahrt

Anreise per Taxi ab Zürich Flughafen
ab ca. CHF 550.00 pro Weg

Autovermietung verfügbar in Zürich Flughafen,
sowie in beschränkter Verfügbarkeit in Davos und Chur



ÖFFENTLICHER VERKEHR KLOSTERS



Wettkampfstätte zentral im Dorf und gut zu Fuss erreichbar. Dazu kommen die öffentlichen Verkehrsbetriebe.

UNTERKÜNFTE KLOSTERS

UNTERKÜNFTE

Die Region Davos Klosters verfügt über total rund:

- 74 Hotels und Pensionen
- 38 Lager und Jugendherbergen
- 2300 Ferienwohnungen / Gästezimmer

Das entspricht rund 19'000 Gästebetten.



HOTELS



70% der Hotels befinden sich in nur 15-20 Minuten Fussdistanz zum Wettkampf-Areal.

WEITERE UNTERKÜNPFTE



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

Ferienwohnungen in der Nähe des Stadions.

HOTELPREISE

- **4* Sup Hotels** CHF 175.–
- **4* Hotels** CHF 150.–
- **3* Hotels** CHF 115.–
- **2* Hotels** CHF 90.–

Preise pro Person und Nacht inklusive Frühstück/
Abendessen sowie Taxen.



PREISE FERIENWOHNUNGEN

- **4/5* Apartments** ab CHF 75.00
- **3/2* Apartments** ab CHF 55.00

Preise gelten als Richtwert, ohne Verfügbarkeitsgarantie.
Preise pro Person und Nacht.



FINANZIERUNG

BASIS FINANZIERUNG

Die Basisfinanzierung ist in Planung und besteht aus der Destination Davos Klosters sowie der Gemeinde Klosters.

Für die definitive Zusage und Bewerbung seitens Klosters muss die Verabschiedung seitens der Gemeinde Klosters abgewartet werden, dies wird bis Ende März 2023 geschehen und mitgeteilt.

SPONSORING

In der Destination Davos Klosters finden laufend Grossveranstaltungen statt. Mitunter als Langlaufdestination kennen die potentiellen Sponsoren die Destination bestens. Ein umfangreiches Netzwerk zu den Sponsoren wird direkt nach der Vergabe der MWC 2025 und der Zusage der Gemeinde aktiviert.



graubünden



Gemeinde
Klosters

SCHLUSSWORT

DARIO COLOGNA

4-FACHER OLYMPIASIEGER
4-FACHER GESAMTWELTCUPSIEGER
WELTMEISTER



Liebe Wettkämpfer, liebe Wettkämpferinnen

Ich heisse Euch alle herzlich willkommen in meiner Trainings- und Heimatdestination Davos Klosters. Die optimale Höhe von 1200m über Meer, perfekte Langlaufloipen und ein professionelles Umfeld garantieren Euch Wettkampfbedingungen in bester Form.

Ich selber bin in Klosters schon Rennen gelaufen und habe mich auf den Strecken sehr wohl gefühlt.

Ich freue mich, Euch alle in Klosters begrüßen zu dürfen und wünsche Euch bis dahin tolle und unvergessliche Langlauferlebnisse.

Dario Cologna

SERAINA BONER

SCHWEIZER MEISTERIN
LONG DISTANCE WORLD CHAMPION



Liebe Langlauf-Begeisterte

Ich bin in Klosters aufgewachsen und habe meine ganze Kindheit auf den hiesigen Loipen verbracht. Während meiner aktiv Karriere als Athletin im Weltcup und Skiclassics-Zirkus, war ich auf den Loipen der ganzen Welt unterwegs, und bin doch immer wieder gerne auf die Heimloipe zurückgekehrt. Hier habe ich in der wunderbaren Natur Energie getankt, für die nächsten Einsätze. Klosters ist ein Langlaufparadies, besitzt tolle Hotels und Ferienwohnungen sowie ein gut ausgebautes Verkehrsnetz. Die Klosterser haben eine langjährige Erfahrung in der Organisation von internationalen Anlässen. Und nicht zuletzt sorgen das bestens ausgebaute Ärztenetz und zwei Spitälern für die Sicherheit von uns Athleten. Ich würde mich deshalb sehr freuen, wenn das Masters im Jahr 2025 erneut in meiner Heimat stattfinden würden. Bis dahin wünsche ich Ihnen tolle Langlauf-erlebnisse, see you in Klosters!

Seraina Boner



KLOSTERS

2025 MASTERS
WORLD CUP

THANK YOU, SEE YOU SOON!

KONTAKT

OK KLOSTERS MASTERS WORLD CUP 2025

Dominik Heeb, OK-Leitung

Alte Bahnhofstrasse 6

CH-7250 Klosters (Schweiz)

Tel. +41 81 410 20 11

dominik.heeb@klosters.ch

Mobile +41 78 735 12 86



KLOSTERS
2025 MASTERS
WORLD CUP

Verein Klosters Masters World Cup
c/o Destination Davos Klosters
Alte Bahnhofstrasse 6
7250 Klosters



GEMEINDE KLOSTERS

Gemeindevorstand / Gemeinderat
Rathausgasse 2
7250 Klosters

Klosters, 7. März 2023

Antrag Finanzierung Klosters Masters World Cup 2025

Sehr geehrte Gemeindevorstände,
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

Im März 2017 fand in Klosters zum ersten Mal das Langlauf Masters World Cup statt. Ein Grossanlass mit rund 1'200 Teilnehmenden, rund 14'000 Übernachtungen und einer Wertschöpfung von rund CHF 5.1 Mio. In diesem Sinne eine touristisch höchst attraktive Veranstaltung. Die Erinnerungen an die Durchführung vor 6 Jahren sind in Klosters nach wie vor präsent und sind sehr positiv verankert. Klosters geniesst vor allem in den Sommermonaten ein sehr dichtes Event Programm mit viel Abwechslung. In den Wintermonaten besteht hier noch viel Potential und eine weitere Durchführung eines Masters World Cups würde Klosters in den etwas ruhigeren März Wochen stark aufwerten.

Dies war der Hauptgrund, dass sich die Destination Davos Klosters im Herbst 2022 mit dem Kern-OK von 2017 sowie mit der WMA (The World Masters Cross-Country Ski Association) ausgetauscht hat und die Möglichkeiten für eine erneute Durchführung in Klosters besprochen hat. Nach diversen weiteren Abklärungen waren wir uns einig, dass dieser Anlass erneut nach Klosters gehört und ideal zu uns passt.

Wir kommen hiermit gerne mit dem Finanzierungsgesuch auf Sie zu und bitten Sie um die Beurteilung und Prüfung der folgenden Punkte:
Die detaillierten Veranstaltungsgesuche sowie die kantonalen Gesuche folgen – bei positivem Entscheid – im Sommer 2023.

1. Das Programm

Zwischen Sa, 8. März und So, 16. März sind neben Trainings 7 Langlaufwettbewerbe in der klassischen und der freien Technik geplant.
Das Klosterser Loipennetz eignet sich dazu ideal und die Streckenplanung dazu ist bereits erfolgt. Für sämtliche Wettbewerbe werden 3 Strecken benötigt: 5km / 7.5km sowie 10km. Das detaillierte Programm (zum heutigen Planungsstand) ist im beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich.
Für die kommenden Nach-Covid Jahren darf man von 800-900 Teilnehmenden während eines Masters World Cup ausgehen. Für die Durchführung im März 2023 in Seefeld, Ö sind bereits über 800 Teilnehmende registriert.



2. Der Termin / Engadin Ski Marathon

Im März 2025 wird die erste Woche noch Winter-Hochsaison sein, aufgrund der Ferienzeit, welche im Jahr 2025 auch die erste Märzwoche betrifft. Eine Durchführung des MWC's in Klosters in der ersten März Woche ist somit ausgeschlossen, da nicht genügend Unterkünfte gefunden werden könnten.

Die zweite März Woche bietet sich somit ideal an und auch in dieser Woche ist eine Verbindung der Veranstaltung mit dem Engadin Ski Marathon immer noch gut möglich. Das Anmeldeverhalten für die Masters-Woche in Klosters wird vom Engadin Ski Marathon nur sehr bedingt beeinträchtigt. Es hat lediglich einen positiven Einfluss, da es so für Teilnehmer eine Möglichkeit gibt ebenfalls am Engadiner zu starten.

Die beiden Termine aus 2017 sowie 2025 zeigen eine geringe spätere Durchführung von lediglich 4 Tagen auf.

Sa, 4. – So, 12. März 2017

Sa, 8. – So, 16. März 2025

Die Schnee- und Wettersituation ist zum heutigen Zeitpunkt nicht abschätzbar. Es ist festzuhalten, dass im langjährigen Mittel bis Mitte März sehr gute Schneeverhältnisse auf den Klosterser Loipen herrschen.

Selbstverständlich werden Szenarien mit Ersatzloipen erarbeitet und vorgängig geplant für den Fall der Fälle, dass eine Durchführung auf den geplanten Strecken aufgrund der Schneeverhältnisse gefährdet ist.

3. Streckenführung

Die Details der Streckenführungen sind im beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich. Sämtliche Strecken wurden auf der Südseite der Landquart geplant um die Wettbewerbe auf der Schattenseite einplanen zu können, was schnee-technisch viele Vorteile mit sich bringt.

4. Start-/Zielgelände Doggiloch / Riva

Start und Ziel wird auf der Wiese im Doggiloch/Riva eingeplant. Details sind im beiliegenden Bewerbungsdossier ersichtlich.

Dies bringt gegenüber 2017 den Vorteil mit sich, dass keine zusätzliche Brücke über die Landquart benötigt wird und vor allem die Strecken bereits früher die benötigten Höhenmeter beinhalten.

5. Destination Davos Klosters / Touristische Relevanz

Das Gesamtbudget ist im beiliegenden Budget ersichtlich. Die Destination Davos Klosters, Abt. Klosters unterstützt die Veranstaltung finanziell mit CHF 180'000. Dieser Betrag wurde vom Tourismusrat Klosters bestätigt und freigegeben.

Für März 2025 darf man mit rund 850 Teilnehmern rechnen, was eine ideale Grösse für Klosters darstellt. Der Grossteil der Teilnehmenden übernachtet für bis zu 8 Nächten in Klosters. Ebenfalls gliedert sich die «Masters-Community» welche mehrheitlich aus Gästen des höheren Alters besteht ideal in die Klosterser Gäste-Klientel ein, Stichwort: Golden-Agers.

Die Veranstaltung ist somit aus touristischer Sicht höchst attraktiv und bietet eine überdurchschnittlich hohe Wertschöpfung von bis zu CHF 5 Mio. für Klosters für das Prättigau und für die Region mit rund 10'000 Logiernächten. Weitere Informationen dazu sind im Schlussbericht der Durchführung 2017 im Anhang zu finden.



6. Sportfonds Kommission Klosters

Bei der Durchführung 2017 wurden die öffentlichen Gelder über den damaligen Veranstaltungsfonds eingeholt und es wurden dazu im Fonds Rückstellungen über mehrere Jahre getätigt.

Die Situation ist aktuell eine andere, da der Veranstaltungsfonds neu organisiert ist. Die finanziellen Möglichkeiten des aktuellen Sportfonds Klosters sind begrenzt und für ein MWC 2025 nicht ausreichend. Ebenfalls würden bestehende Veranstaltungen, welche aktuell auf den Sportfonds angewiesen sind und für Klosters ebenfalls sehr wichtig sind, automatisch weniger Mittel erhalten können, was wir vermeiden möchten.

Aus diesem Grunde beantragen wir für die Jahre 2024 und 2025 eine ausserordentliche Einlage von je CHF 90'000 der Gemeinde in den Sportfonds Klosters, total CHF 180'000. Diese Gelder werden – bei positivem Entscheid – anschliessend für den Masters World Cup verwendet in Form einer Defizitgarantie.

7. Unterstützung Gemeinde Klosters

Um den Anlass finanziell stemmen zu können ist eine Unterstützung der Gemeinde zentral, welche wir hiermit gerne anfragen möchten, wie im Punkt 6 erläutert.

Zusätzlich sind Sachleistungen der Gemeinde Klosters zentral für die Veranstaltung. Insbesondere des Loipenteams. Wir beantragen dazu Sachleistungen der Gemeinde im Rahmen von CHF 150'000. Diese Beträge sind im beiliegenden Budget ersichtlich und in weitere Details aufgeteilt.

Wir freuen uns auf einen weiteren grossartigen Anlass, auf hunderte glückliche Langläufer und Langläuferinnen und auf sichtbares und stolzes Klosters im März 2025.

Wir danken Ihnen herzlich für die wohlwollende Prüfung unseres Gesuches und stehen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Sportliche Grüsse
Verein Klosters Masters World Cup 2025

Dominik Heeb
Leitung OK
Leiter Tourismus Klosters

Anhänge

- Detailliertes Bewerbungsdossier / Deutsch
- Detailliertes Budget
 - o Inkl. Ausweisung Beiträge seitens Destination Davos Klosters
 - o Inkl. Ausweisung Sachleistungen Gemeinde Klosters
- Bestätigungsschreiben WMA
- Bestätigungsschreiben Swiss Ski
- Schlussbericht Masters World Cup Klosters 2017
- Aktuelle Anmeldestatistik der Durchführung im März 2023 in Seefeld, Ö

Budget World Masters Klosters 2025



Projekt Nr.	Kontoname	Monetär / Cash	Sachleistung	Budget	in %
Ausgaben					
001_001	Infrastruktur	CHF 151'500	CHF 102'500	CHF 254'000	25%
001_002	Personal und Abgaben	CHF 107'640	CHF 121'500	CHF 229'140	23%
001_003	Rennläufer	CHF 86'800	CHF 5'000	CHF 91'800	9%
001_004	Marketing / Kommunikation	CHF 80'500	CHF 0	CHF 80'500	8%
001_005	Sicherheit / Umwelt	CHF 0	CHF 47'500	CHF 47'500	5%
001_006	Verpflegung und Unterkünfte	CHF 142'200	CHF 0	CHF 142'200	14%
001_007	Rahmenprogramm	CHF 28'000	CHF 12'000	CHF 40'000	4%
001_008	Bewerbungsprozess	CHF 44'260	CHF 1'500	CHF 45'760	5%
001_009	Finanzaufwand	CHF 2'500	CHF 0	CHF 2'500	0%
001_011	Diverse Aufwände	CHF 21'600	CHF 0	CHF 21'600	2%
001_012	Sicherheit / Reserve	CHF 60'000	CHF 0	CHF 60'000	6%
	Total	CHF 725'000	CHF 290'000	CHF 1'015'000	

Einnahmen					
002_001	Gemeinde Klosters	CHF 180'000	CHF 150'000	CHF 330'000	33%
002_002	Kanton GR	CHF 80'000	CHF 0	CHF 80'000	8%
002_003	Destination Davos Klosters, Abt. Klosters	CHF 180'000	CHF 50'000	CHF 230'000	23%
002_004	Startgelder Teilnehmer	CHF 217'000	CHF 0	CHF 217'000	21%
002_005	Sponsoring Cash	CHF 50'000	CHF 0	CHF 50'000	5%
002_006	Sponsoring Sachleistungen	CHF 0	CHF 90'000	CHF 90'000	9%
002_007	Verkauf Werbemittel	CHF 12'000	CHF 0	CHF 12'000	1%
002_008	sonstige Erträge	CHF 6'000	CHF 0	CHF 6'000	1%
	Total	CHF 725'000	CHF 290'000	CHF 1'015'000	

Zusammenfassung					
	Total	CHF 0	CHF 0	CHF 0	

Stand: 7. März 2023 / dhe

Budget World Masters Klosters 2025



Beleg Datum	Text	Lieferant	Konto / Kst	Monetär / Cash	Sachleistung	Budget	in %	Notiz
Detailbudget Einnahmen Destination Davos Klosters, Abt. Klosters								
	DDK Cash Jahr 1			CHF 60'000				
	DDK Cash Jahr 2			CHF 60'000				
	DDK Cash Jahr 3			CHF 60'000				
	DDK Cash			CHF 180'000		CHF 180'000		
	Sachleistung Personal Sekretariat				CHF 50'000	CHF 50'000		
	Total			CHF 180'000	CHF 50'000	CHF 230'000		

Budget World Masters Klosters 2025



Beleg Datum	Text	Lieferant	Monetär / Cash	Sachleistung	Budget	in %	Notiz
Detailbudget Einnahmen Gemeinde Klosters							
	Gemeinde Klosters Cash Einlage Sportfonds 2024		CHF 90'000				
	Gemeinde Klosters Cash Einlage Sportfonds 2025		CHF 90'000				
	Gemeinde Klosters Cash		CHF 180'000		CHF 180'000		
	Einsatz Loipen Team Klosters (3. Pistenbully Fahrer) + MT Werkgruppe			CHF 50'000			
	Produktion technischer Schnee			CHF 16'000			
	Arena Klosters Miete			CHF 25'000			
	Bauten / Absperrgitter / Tische / Infopavillon etc.			CHF 12'000			
	Transporte Werkgruppe sowie Abfallmanagement			CHF 3'000			
	Nutzung bestehendes Rettungswesen (Ski Doo) + Feuerwehr			CHF 8'000			
	Sicherheit / Verkehr / Gemeindepolizei			CHF 12'000			
	Nutzung Räumlichkeiten Gemeinde			CHF 2'000			
	Parkplätze			CHF 5'000			
	Aufwände Opening Ceremony (Absperrung Bhf Platz, Strombezug etc.)			CHF 8'000			
	Sponsoring Apéro im Namen Gemeinde Klosters bei Champions-Race			CHF 4'000			
	Nutzung Öv / Ortsbus für sämtliche TN			CHF 5'000			
	Gemeinde Klosters Sachleistungen			CHF 150'000	CHF 150'000		
	Total		CHF 180'000	CHF 150'000	CHF 330'000		



THE WORLD MASTERS CROSS-COUNTRY SKI ASSOCIATION

Klaus Pleyer
Vice President

Schatzalpstrasse 9, CH-7270 Davos Platz
IPhone +41/79 468 38 10, Email Klaus.Pleyer@bluewin.ch
<http://www.world-masters-xc-skiing.com>

Dominik Heeb
Destination Davos Klosters
Alte Bahnhofstrasse 6

7250 Klosters

Davos, 04.03.2023

Bewerbung Masters World Cup 2025

Lieber Dominik,

Bezugnehmend auf das Telefonat vom 02.03.2023 müssen wir Dir leider mitteilen, dass eine Bewerbung für 2026, 2027 und 2028 für die The World Masters Cross-Country Ski Association (WMA) nicht infrage kommt.

Die WMA vergibt die verschiedenen Masters World Cups (MWC) nach einem traditionellen Rotationssystem. Geregelt nach diesem System findet der **MWC 2026 in Sappada / ITA** statt, der **MWC 2027 in USA** und **2028 ist der MWC in Skandinavien** zu gast.

Aufgrund politischer Gegebenheiten hat sich für Klosters jedoch die Chance geboten, den MWC 2025 nach 8 Jahren erneut austragen zu können.

Der MWC 2023 wird vom 18. bis 25. März vom SC Monte Kaolino Hirschau aus Bayern organisiert und in Seefeld in Tirol ausgetragen. Bis heute sind 849 Skilangläufer: innen registriert. Dabei sind sowohl frühere Spitzenathleten: innen als auch ambitionierte Freizeitsportler: innen am Start.

Die fast 900 Teilnehmer: innen kommen aus 28 Nationen und sind unterteilt in 13 Altersklassen. Davon sind etwa 200 Starter aus Übersee, Japan und Australien angemeldet.

Wir bedauern es sehr, dem OK von Klosters keine Alternative anbieten zu können, aber wir sind gegenüber den anderen Nationen verpflichtet, das Rotationssystem einzuhalten.

Nach dem so erfolgreich verlaufenen Masters World Cup 2017 würden wir es sehr begrüßen, wenn der Masters World Cup im Jahr 2025 wieder nach Klosters zurückkehrt.

Wir hoffen auf eine positive Entscheidung anlässlich der Gemeinderatssitzung am 29.03.2023.

Mit sportlichen Grüßen

THE WORLD MASTERS CROSS-COUNTRY SKI ASSOCIATION

Als Vertreter des Executive Boards:



Klaus Pleyer
Vizepräsident



Elisabeth Heckmann
Vizepräsidentin



RAIFFEISEN

helvetia

BKW



SRG SSR



Beckenried 5.3.2023

Geschätzte Damen und Herren

Kandidatur MWC2025 Klosters

Als Verantwortlicher von Swiss-Ski für den Masters Langlauf in der Schweiz freue ich mich sehr über die erneute Kandidatur von Klosters für den Masters Worldcup 2025.

Klosters hat im 2017 bewiesen das sie einen solchen Anlass perfekt organisieren können.

Vor dem MWC findet auch der Engadin Skimarathon statt. Die Nähe zu Klosters wird viele auch Ausländische Teilnehmer dazu bewegen am ESM zu starten und dadurch früher nach Klosters zu reisen

Der MWC2017 in Klosters im WMA Gremium (Weltverband der Masters) als einer der Bestorganisierten wenn nicht als der Beste eingestuft. Das spiegelte sich auch in der Rückmeldung der über 1300 Teilnehmer-/innen damals

Ich werde mich am WMA Meeting in Seefeld mit allen Kräften für die Organisation MWC 2025 Klosters einsetzen. Freuen wir uns alle auf Klosters im 2025.

Roland May

Nationaler Direktor Masters Swiss Ski

Swiss-Ski Haus des Skisports Worbstrasse 52 Postfach CH-3074 Muri bei Bern

Statistik Kategorien

Kategorie	M/F	von	bis	bezahlt	gratis	vorgemeldet	Total
11: Men Age Group 01	M	1988	1992	20	1	--	21
12: Men Age Group 02	M	1983	1987	21	1	--	22
13: Men Age Group 03	M	1978	1982	33	1	--	34
14: Men Age Group 04	M	1973	1977	39	3	--	42
15: Men Age Group 05	M	1968	1972	73	1	--	74
16: Men Age Group 06	M	1963	1967	80	8	--	88
17: Men Age Group 07	M	1958	1962	95	8	--	103
18: Men Age Group 08	M	1953	1957	90	10	--	100
19: Men Age Group 09	M	1948	1952	66	9	--	75
20: Men Age Group 10	M	1943	1947	50	1	--	51
21: Men Age Group 11	M	1938	1942	28	4	--	32
22: Men Age Group 12	M	1933	1937	7	--	--	7
23: Men Age Group 13	M	1900	1932	1	--	--	1
Men				603	47	--	650
31: Women Age Group 01	F	1988	1992	6	--	--	6
32: Women Age Group 02	F	1983	1987	11	--	--	11
33: Women Age Group 03	F	1978	1982	11	--	--	11
34: Women Age Group 04	F	1973	1977	24	--	--	24
35: Women Age Group 05	F	1968	1972	24	--	--	24
36: Women Age Group 06	F	1963	1967	36	1	--	37
37: Women Age Group 07	F	1958	1962	28	1	--	29
38: Women Age Group 08	F	1953	1957	37	4	--	41
39: Women Age Group 09	F	1948	1952	22	--	--	22
40: Women Age Group 10	F	1943	1947	16	--	--	16
41: Women Age Group 11	F	1938	1942	8	--	--	8
42: Women Age Group 12	F	1933	1937	1	--	--	1
43: Women Age Group 13	F	1900	1932	--	--	--	--
Women				224	6	--	230
Total				827	53	--	880

Masters World Cup 2017

2.-11. März 2017



SCHLUSSBERICHT

Inhaltsverzeichnis

Facts	3
Motivation	4
Organisation	5
Helfer	6
Programm	7
Rennstrecken	8
Rettungskonzept	9
F&B	10
Teilnehmerstatistik A (Langjährige Teilnehmerzahlen)	11
Teilnehmerstatistik B (nach Herkunftsländer)	12
Teilnehmerstatistik C (Alter)	13
Medaillen	14
Prints (Bewerbung)	15
Prints (Kommunikationsphase)	16
Prints (Rennphase)	17
Strassenbanner	18
Printmedien	19
Presseberichte A (International)	20
Presseberichte B (Regional)	21
Website	22
Social Media	23
Medienresonanz	24
Medienberichte	25
Foto/Video Archiv	26
Stimmen	27
Finanzen	28
Sponsoren	29-32
Champions Race	33
Umwelt	34

Facts

Sportlich

- 1185 Teilnehmer
- aus 29 Ländern
- 446 Medaillengewinner
- Ältester Teilnehmer French Charles USA 91 Jahre
- 320 Teilnehmer am Engadin Skimarathon

Touristisch

- Ca. 14'000 Übernachtungen
- Übernachtungen im Raume Klosters/Prättigau und Davos
- Die Mehrheit übernachtete in Hotels und Wohnungen in Klosters
- Die Favoriten bei den Side Events:
 - Fürstentum Lichtenstein
 - RhB Tageskarte (Bernina)
 - Davos und St. Moritz
 - Madrisa
 - Outlet Landquart
 - Chur
- Ca. 3'000 Zuschauer an den Rennen
- Ca. 2'000 Teilnehmer an den Siegerehrungen

Wertschöpfung

- | | |
|-------------------------------|----------------------|
| • Teilnehmer 1'200 *CHF 2'500 | CHF 3'000'000 |
| • Ca. 600 Begleitpersonen | CHF 1'400'000 |
| • Anlass (Infrastruktur) | CHF 700'000 |
| Total ca. | CHF 5'100'000 |

Unterstützung

- 380 Helfer
- Militär 20 Personen während 4 Wochen
- 105 Partner, Sponsoren, Gönner usw.

Kommunikation

- 2'000'000 Kontakte Medienresonanz
- 114 Medienberichte in 87 Zeitungen
- Webseite mit über 200'000 Aufrufen
- Facebook, Twiter, Instagramm
- > 29'000 Aufrufe in Flickr Bild- und Video Archiv

Motivation



Wie es dazu kam?

Idee

Ruedi und Andri Schorro stellten den Anlass dem Verein Klosters Tourismus vor und begeisterten.

Aus dieser Vorstellung und der gleichzeitig neu geschaffenen Stelle eines Tourismus Koordinators in Klosters wurde die Idee gemeinsam weiter zu einem Projekt entwickelt. Dieses Projekt beinhaltete weit mehr als nur den Versuch diesen Grossanlass nach Klosters zu holen. Alle wollten Zeichen setzen. Zeichen der Weiterentwicklung des Langlaufsportes in Klosters und der Destination; gleichzeitig erhoffte man sich, einen Touristischen Impuls auslösen zu können.

Nach der Interessensanmeldung erfolgte die eigentliche Bewerbung.

Bewerbung

Annual Meeting 4. Oktober 2014 in Vuokatti Auszug aus dem Protokoll: „*Weitere Weichen für die Zukunft wurden mit der Vergabe des Masters World Cups 2017 gestellt. Die Delegation von Klosters/Schweiz überzeugte mit einer perfekten Bewerbung und Präsentation und die Delegierten bedankten sich mit einer einstimmigen Wahl. Ausgetragen werden soll der Masters World Cup vom 2.-10. März, also unmittelbar vor dem Engadin Skimarathon.*“

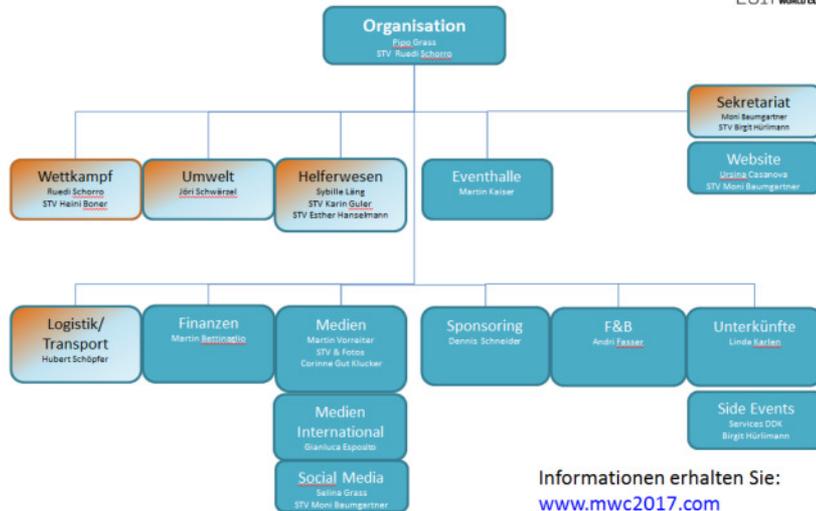


FAZIT

- Freudige Erfahrung der positiven Bewerbung
- Sehr lange Vorbereitungszeit

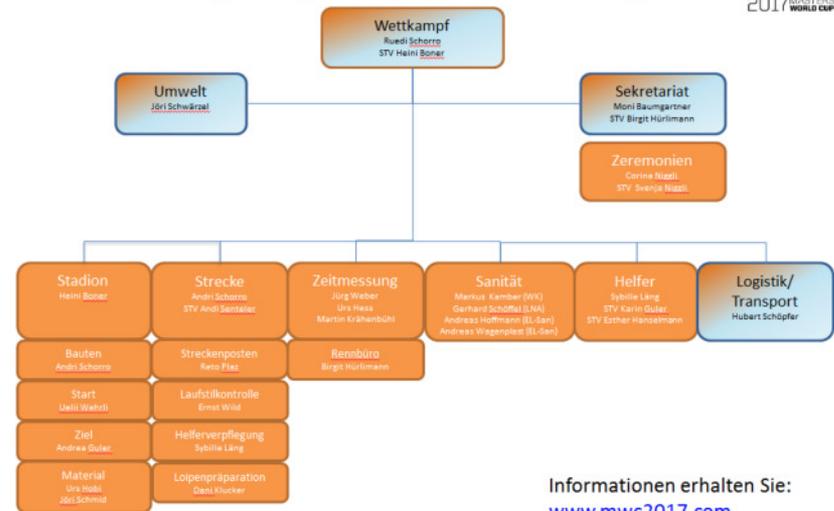
Organisation

Organigramm Organisation



Informationen erhalten Sie:
www.mwc2017.com
 info@mwc2017.com

Organigramm Wettkampf



Informationen erhalten Sie:
www.mwc2017.com
 info@mwc2017.com

Insgesamt wirkten 35 Personen im erweiterten Organisationskomitee mit. Das Sekretariat wurde in einem Teilzeit Pensum geführt (1 Jahr, 20 %).

- FAZIT**
- Das gesamt OK wird nur informativ einberufen
 - Teilbereiche arbeiten autonom und effizient

Helfer



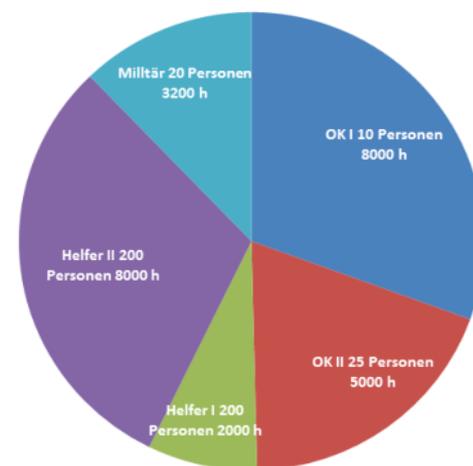
Dieses Foto finden Sie zum gratis Download unter <https://www.flickr.com/photos/148061971@N04/albums> Das Foto ist im Katalog «Helferessen» abgelegt. Auf Flickr finden Sie viele weitere Bilder zum Anschauen und Herunterladen.

Bild: zky/Kobi Jagi

Freiwilligen Arbeit ca. 26'200 h

Rund 380 Helferinnen und Helfer bildeten die Basis für den Erfolg des Anlasses!

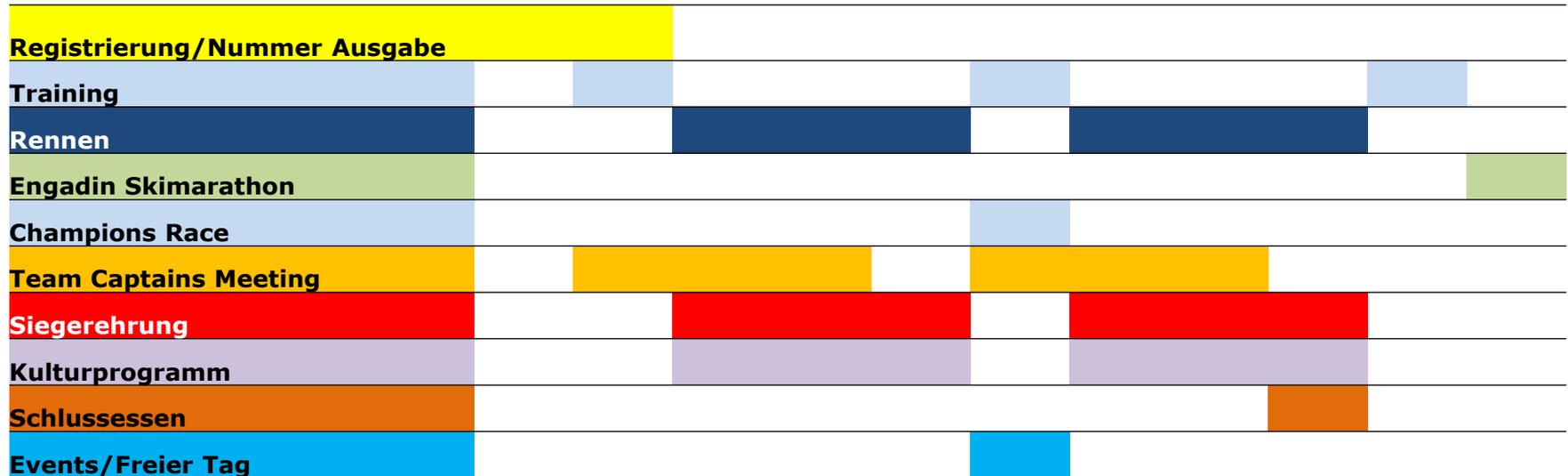
Die Arbeit wurde nicht Entschädigt. Es wurde aber grossen Wert auf eine gute Verpflegung und eine einfache und klare Organisation gelegt. Die kleinen Geschenke unserer Sponsoren wurden sehr geschätzt.



Programm



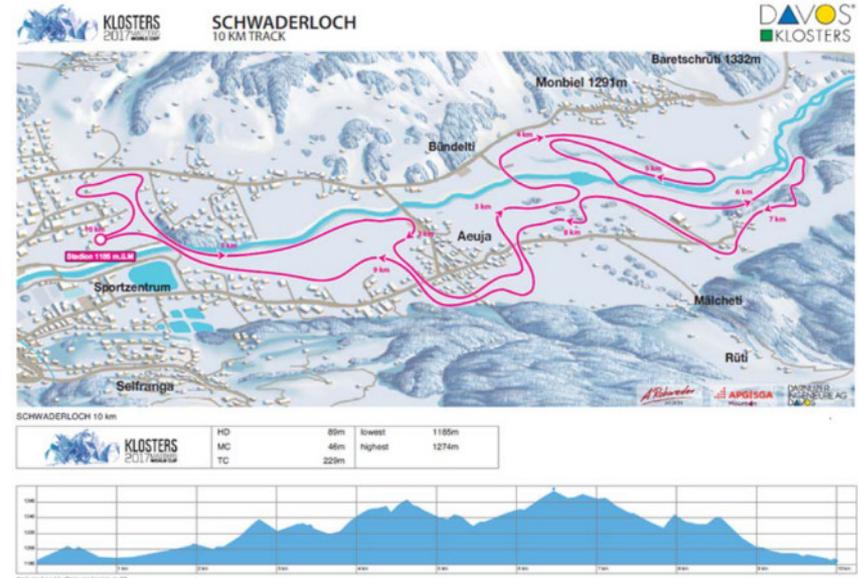
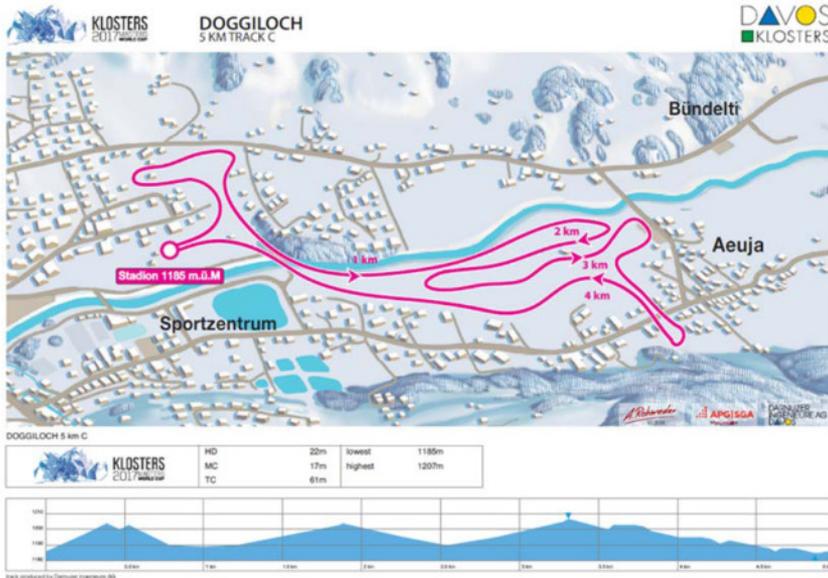
02. Mrz 17 03. Mrz 17 04. Mrz 17 05. Mrz 17 06. Mrz 17 07. Mrz 17 08. Mrz 17 09. Mrz 17 10. Mrz 17 11. Mrz 17 12. Mrz 17



FAZIT

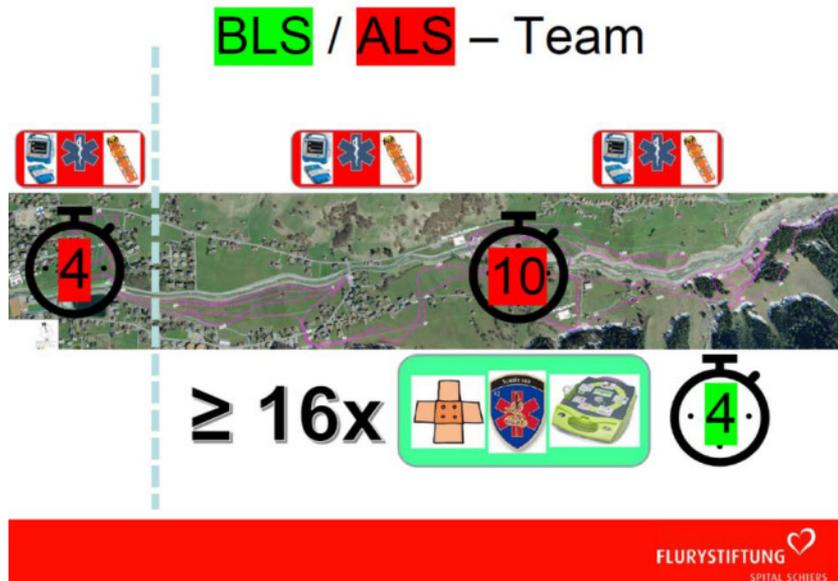
- Die Rennen verliefen trotz schlechtem Wetter einwandfrei
- Das Kulturprogramm vor den Siegerehrungen wurde sehr geschätzt gut besucht

Rennstrecken



FAZIT
 Die sauberen Streckenpläne haben beeindruckt und wurden immer wieder für verschiedenste Anwendungen eingesetzt.

Rettungskonzept



FAZIT

Das umfassende und professionelle Rettungskonzept nach FIS-Vorgaben gab den Teilnehmern die geforderte Sicherheit.



Umfang der Verpflegung

- 12'000 Verpflegungseinheiten (Inkl. Helferverpflegung, Helfer Znüni-Säckli, Eröffnung, Zelt, Helferabend und Schlussessen)
- 600 l Gerstensuppe
- 1'000 kg Fleisch (80% einheimisch)
- 1'000 kg Gemüse
- Rund 180 selbstgebackene Kuchen
- usw.

Verantwortlich für den gesamten Bereich F&B:

Events4Klosters GmbH

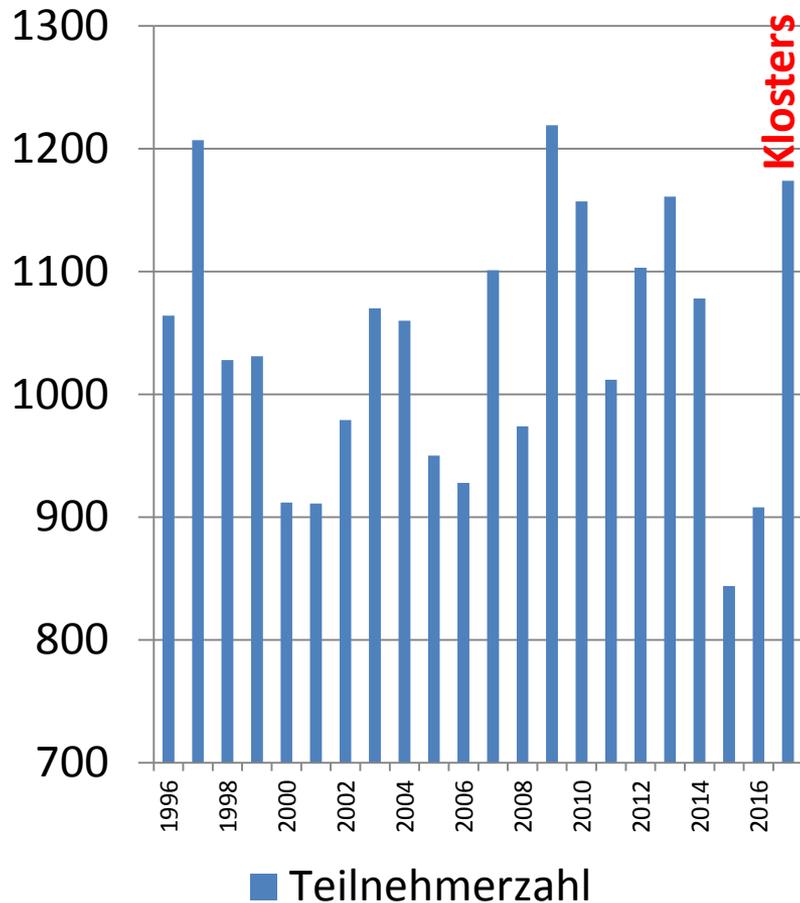
Das grossartige «Hausmanns» Dessertbuffet am Helfer und am Schlussabend begeisterte. Vielen Dank allen Hausfrauen von Klosters für die wertvolle und spontane Unterstützung.

FAZIT

«Die Liebe geht durch den Magen» dieses Sprichwort hat einen tieferen Sinn, welches sich an diesem Anlass ganz speziell bewahrheitete.

Teilnehmerstatistik A

Teilnehmerzahl



320 oder 27 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des WMC 2017 haben auch am Engadin Skimarathon teilgenommen.

FAZIT

Ein gemeinsames Angebot mit einer weiteren Veranstaltung macht den Anlass attraktiv. Die Aufenthaltsdauer der Läuferinnen und Läufer konnte markant gesteigert werden.

Teilnehmerstatistik B

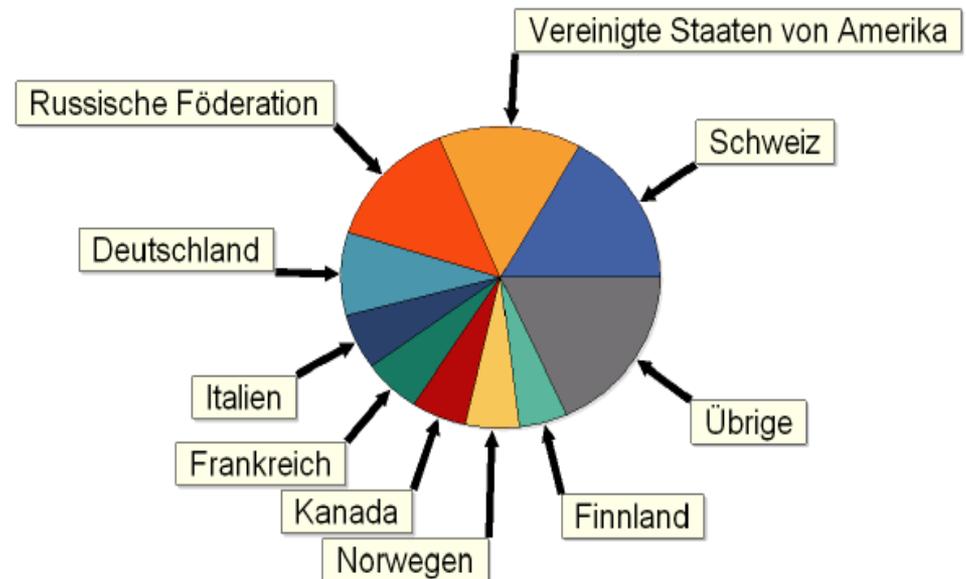
Masters World Cup 2017 Klosters

Statistik Länder

Auswahl: gemeldet (V+B+G)

#1 = Men
#2 = Women

Land		Total		#1	#2
CH	Schweiz	202	17,0%	172	30
USA	Vereinigte Staaten von Amerika	173	14,6%	93	80
RUS	Russische Föderation	164	13,8%	120	44
D	Deutschland	105	8,9%	82	23
I	Italien	71	6,0%	58	13
F	Frankreich	69	5,8%	57	12
N	Norwegen	67	5,7%	44	23
CAN	Kanada	66	5,6%	39	27
FI	Finnland	56	4,7%	38	18
CZ	Tschechische Republik	30	2,5%	28	2
A	Österreich	28	2,4%	24	4
S	Schweden	28	2,4%	20	8
SK	Slowakei	24	2,0%	24	–
E	Spanien	15	1,3%	13	2
AUS	Australien	14	1,2%	12	2
GB	Grossbritannien	13	1,1%	9	4
UKR	Ukraine	10	0,8%	7	3
BLR	Belarus	7	0,6%	7	–
LV	Lettland	7	0,6%	6	1
DK	Dänemark	6	0,5%	5	1
EE	Estland	6	0,5%	3	3
KAZ	Kasachstan	6	0,5%	5	1
GRL	Grönland	4	0,3%	1	3
NL	Niederlande	4	0,3%	3	1
PL	Polen	4	0,3%	3	1
L	Luxemburg	2	0,2%	2	–
SLO	Slowenien	2	0,2%	2	–
FL	Liechtenstein	1	0,1%	1	–
AND	Andorra	1	0,1%	1	–
Total		1185	100,0%	879	306

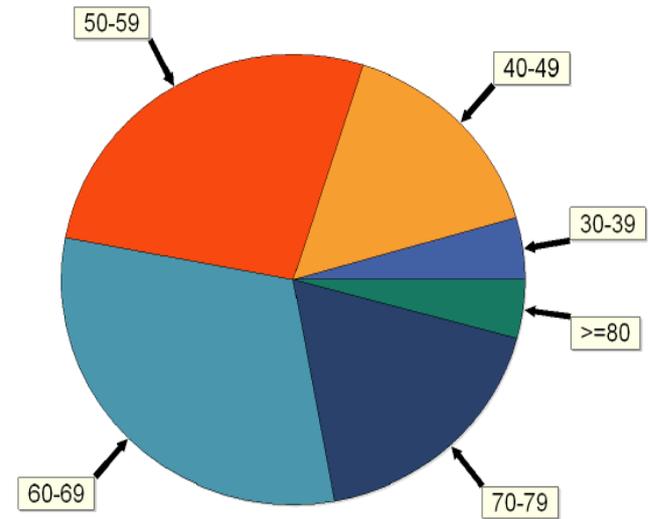


Teilnehmerstatistik C

Statistik Jahrgang

Auswahl: gemeldet (V+B+G)

Jg	Total	Mann	Frau	Jg	Total	Mann	Frau		
1926	1	0.0%	1	--	1966	35	2.9%	24	11
1927	--	0.0%	--	--	1967	36	3.0%	20	16
1928	1	0.0%	1	--	1968	32	2.7%	27	5
1929	1	0.0%	1	--	1969	26	2.1%	18	8
1930	2	0.1%	2	--	1970	18	1.5%	11	7
1931	--	0.0%	--	--	1971	15	1.2%	11	4
1932	1	0.0%	1	--	1972	24	2.0%	19	5
1933	6	0.5%	6	--	1973	17	1.4%	12	5
1934	7	0.5%	5	2	1974	15	1.2%	10	5
1935	13	1.0%	11	2	1975	12	1.0%	7	5
1936	9	0.7%	6	3	1976	13	1.0%	8	5
1937	9	0.7%	7	2	1977	13	1.0%	10	3
1938	9	0.7%	8	1	1978	10	0.8%	8	2
1939	17	1.4%	14	3	1979	7	0.5%	6	1
1940	19	1.6%	12	7	1980	2	0.1%	2	--
1941	18	1.5%	13	5	1981	5	0.4%	4	1
1942	16	1.3%	11	5	1982	11	0.9%	9	2
1943	19	1.6%	11	8	1983	8	0.6%	5	3
1944	23	1.9%	20	3	1984	2	0.1%	1	1
1945	23	1.9%	17	6	1985	5	0.4%	4	1
1946	38	3.2%	25	13	1986	3	0.2%	2	1
1947	30	2.5%	22	8	Total	1185	100.0%	879	306
1948	38	3.2%	29	9					
1949	33	2.7%	29	4					
1950	31	2.6%	23	8					
1951	41	3.4%	32	9					
1952	45	3.7%	37	8					
1953	25	2.1%	17	8					
1954	35	2.9%	25	10					
1955	32	2.7%	24	8					
1956	50	4.2%	34	16					
1957	35	2.9%	22	13					
1958	21	1.7%	16	5					
1959	32	2.7%	26	6					
1960	25	2.1%	17	8					
1961	40	3.3%	32	8					
1962	20	1.6%	17	3					
1963	34	2.8%	27	7					
1964	33	2.7%	26	7					
1965	42	3.5%	32	10					



die ältesten Männer

03.08.1926	French Charles, USA-Ketchum
01.01.1928	Antonov Mikhail, RUS-Moscow
01.04.1929	Gianola Antonio, I-Premana (LC)
01.01.1930	Belotcerkovskiy Vladlen, RUS-Petersburg
01.01.1930	Espenes Hans, N-Oslo
01.01.1932	Zwinggi Robert, Gossau SG
01.01.1933	Koponen Aame, FI-Orimattila
01.01.1933	Sitskiy Gury, RUS-Petersburg
14.03.1933	Stella Valentino, I-Aosta (AO)
30.04.1933	Kaald Paul, USA-Bellevue Wa.
16.05.1933	Munch Albert, F-Bourbach le Bas
01.11.1933	Vergnano Carlo, I-Trofarello (TO)
01.01.1934	Bohren Armin, St Croix
01.01.1934	Duran Faustino, E-Madrid
01.01.1934	Furunäs Helmer, S-Grängesberg
01.01.1934	Klimmer Edelbert, A
08.09.1934	Eldbjorg Vik, N-Borgen

die ältesten Frauen

01.01.1934	Ustilentseva Valentina, RUS-Murmansk
04.01.1934	Thoreson Shauna, USA-Ketchum
01.01.1935	Furmanova Raisa, RUS-Moscow
01.01.1935	Laurila Hanna, FI-Hämeenlinna
01.01.1936	Lewis Barbara, USA-New London, Connecticut
01.01.1936	Novoseltseva Liudmila, RUS-Krasnoyarsk
03.10.1936	Davis Joanne, USA-Lincoln
01.01.1937	Stahel Francoise, Klosters
14.09.1937	Kaald Patricia, USA-Bellevue Wa.
01.01.1938	Murray Jean, USA-Mt. Pleasant, Michigan
01.01.1939	Grigoreva Tamara, RUS-Volzshk
19.05.1939	Halleberg Kirsti, N-Kongsberg
16.09.1939	Taylor Patricia, USA-Silverthorne
01.01.1940	Golubkova Liudmila, RUS-Moscow
01.01.1940	Kenareva Liudmila, RUS-Petrozavodsk
22.03.1940	Bergland Grete, N-Solbergelva
22.03.1940	Lysne Johansen Gerd, N-Fiå
26.03.1940	Scharff Else Marie, N-Oslo
09.07.1940	Icks Abett, USA-Duluth
04.10.1940	Carlsen Eva, N-Oslo

Medaillen

Medaillenspiegel

Nation	NAT	Gold	Silver	Bronze	Total
Russia	RUS	57	39	38	134
United States of America	USA	17	16	18	51
Italy	ITA	16	13	10	39
Norway	NOR	16	12	13	41
Finland	FIN	11	21	14	46
Switzerland	SUI	11	18	17	46
Canada	CAN	6	7		13
Germany	GER	5	9	14	28
Sweden	SWE	5	1	3	9
Austria	AUT	3	2	3	8
France	FRA	2	5	3	10
Estonia	EST	2	1	3	6
Slovakia	SVK	2	1	1	4
Ukraine	UKR	1	2	1	4
Netherlands	NED		2	1	3
Czech Republic	CZE			3	3
Spain	ESP			1	1
Medaillen total/Medals in total		154	149	143	446

ARBES die Medaillen Macher

Die ARBES ist die geschützte Werkstätte der Psychiatrischen Dienste Graubünden und bietet erwachsenen Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung einen Arbeitsplatz. Nach Entwürfen waren die Medaillen für den MWC 2017 in Klosters auf dem Papier «geboren». Der Granit für die Medaillen kommt aus Graubünden. Durch verschiedene Arbeitsschritte sind aus den Felsbrocken Steinscheiben herausgearbeitet worden, in weiterer aufwändiger Handarbeit haben sich die Steinscheiben in fertige Medaillen verwandelt. Selbst die Medaillenbänder sind in Handarbeit durch die ARBES hergestellt, dazu wurden 600 Meter Stoff zugeschnitten und vernäht.



FAZIT

Die Medaillen, mit der lokalen und sympathischen Geschichte, wurden von den Teilnehmern sehr geschätzt.

Prints

Broschüre bei der Bewerbung



- Auflage: 50 Broschüren mit Klebbindung (sehr hochwertig) in DE/EN
- Seiten: 48
- Verteiler: Länderdirektoren und OK WMA
- Zeitraum: Oktober 2014

Werbung/Logos:

- Graubünden
- Gemeinde Klosters
- Destination Davos Klosters
- Südostschweiz
- Engadin Skimarathon

Fazit

Dieser Aufwand hat sich gelohnt. Klosters überzeugte mit der «besten Bewerbung»

Prints

Kommunikationsphase

Postkarten	Auflage: 6'000
Flyer DE/EN	Auflage: 4'000 / 6 Seiten
Image Broschüre DE/EN	Auflage: 6'000 / 20 Seiten
Briefpapier	vernachlässigbar

Verteiler: Messen in CH und Skandinavien,
an Vorträgen bei Vereine , Verbände und
Veranstaltungen

Zeitraum: 2015 bis Q3 2016

Werbung/Logos:

- Schweiz Toursimus
- Graubünden
- Destination Davos Klosters
- Davos Nordic
- La Diagonela
- Engadin Skimarathon



Fazit

Trotz minimalem Aufwand wurde eine grosse Wirkung erzielt. Die Aufnahme der Partneranlässe im Engadin und in Davos wurde sehr positiv war genommen.

Prints

Januar-März 2017



Willkommenstafeln

Auflage: 50

Programm DE/EN/F/RU

Auflage: 2'000 / Faltkarte

Broschüre DE/EN

Auflage: 10'000 / 64 S

Detailprogramm DE/EN

Auflage: 2'000/4 S

Verteiler:

Willkommenstafeln

Hotels, Geschäfte

Programm

Läufer, Begleitpersonen, Helfer

Broschüre

Läufer, alle Haushaltungen in Klosters und Davos und Auflage bei RhB und allen Interessierten

Detailprogramm

Infostellen und interessierte Leistungsträger

Werbung/Logos Broschüre

- Nach Sponsoring Konzept

Fazit

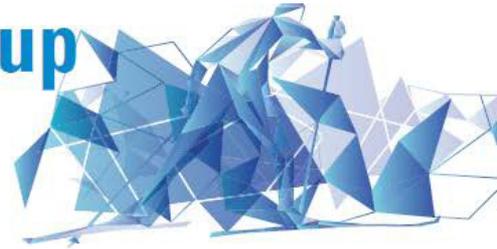
Das Programm (Inhalt nach Vorgabe der WMA) als Faltkarte begeisterte.

Die Broschüre fand sehr, sehr grossen Anklang

Strassenbanner

Langlauf-Senioren-Weltcup

**1000 Teilnehmer aus 30 Nationen
vom 3. bis 10. März 2017**



KLOSTERS
2017 MASTERS
WORLD CUP

www.mwc2017.com



Die Strassenbanner wurden während mehreren Wochen in Klosters und in Davos an attraktiven Standorten aufgehängt

Fazit

Die Werbebanner sind in unserer Region ein bekanntes und etabliertes Kommunikationsmittel.

Printmedien



Bild: srf.ch

Artikel	Anzahl Z.	Medium	Auflage	Kontakte
1	1	Appenzeller Volksfreund	5'146	5'146
1	1	Bündner Nachrichten	20'690	20'690
5	4	Bündner Tagblatt	8'487	33'948
		Bündner Tagblatt Publi Flury Stiftung	8'487 3)	-
1	1	Cooperazione	122'000	122'000
1	1	Coopzeitung SG/FL/GR/TG/SH/Teile ZH	424'000	424'000
11	5	Davoser Zeitung	4'003	20'015
2	2	Fit for Life	12'288	24'576
12	9	Gipfel Zytig	15'500 1)	139'500
1	1	ilef Zeitung Illnau-Effretikon	12'243	12'243
32	18	Klosterson Zeitung	2'602	46'836
1	1	La Quotidiana	4'063	4'063
1	1	Liechtensteiner Vaterland	9'889	9'889
1	1	Luzerner Nachrichten	1'087	1'087
1	1	Luzerner Zeitung	71'668	71'668
1	1	Nidwaldner Blitz	24'000 1)	24'000
1	1	Nidwaldner Zeitung	7'593	7'593
2	2	Novitats	4'422	8'844
1	1	Obwaldner Zeitung	5'486	5'486
9	9	Prättigauer und Herrschäftler	3'245	29'205
1	1	Sarganserländer	9'906	9'906
1	1	Snow Active Swiss-Ski D	43'444	43'444
1	1	Snow Active Swiss-Ski F	14'051	14'051
1	1	St. Galler Nachrichten	68'100	68'100
7	6	Südostschweiz GR	30'491	182'946
		Südostschweiz GR Publi Flury Stiftung	30'491 3)	-
1	1	Surentaler-Trienger Anzeiger	14'602	14'602
2	2	Toggenburger Tagblatt	7'893	15'786
1	1	Uerner Zeitung	3'638	3'638
1	1	Volksblatt Liechtenstein	8'500	8'500
6	4	Volksstimme	7'500	30'000
1	1	Walliser Bote	20'554	20'554
2	2	Willisauer Bote	9'218	18'436
1	1	Winterthurer Zeitung	67'620	67'620
1	1	Wyland Zeitung	7'254	7'254
1	1	Zofinger Tagblatt	10'228	10'228
1	1	Nordic Sports Deutschland	33'800	33'800
114	87	37	1'154'189	1'559'654

Fazit

Schweizweit wurde der Anlass sehr unterschiedlich aufgenommen. Die MWC lässt sich neben den vielen Topanlässen in der Region schwer kommunizieren.

Presseberichte A

37th edition of Masters World Cup in Klosters – a great ski festival

Print Share

22 March 2017 14:45



Participants of the FIS Masters World Cup 2017 - © Organiser

Klosters (SUI) was the host of the 37th edition of the Cross-Country Masters World Cup which took place from 3rd-10th March 2017. Following Grindelwald in 1999, the event was carried out on Swiss soil for the second time.

1161 participants from 29 nations made up the starting field and spectators on-site were able to see many former stars competing. Competitors entered in three individual competitions in classical or free technique. Based on age categories (30-85 and older) events were carried out in the distances of 5, 10, 15, 30 and 45 km. The programme was rounded out by 4x5 km relay competitions.

Overall, 447 medals were handed out with Russia dominating the standings with 134 medals followed by the United States with 51 and Italy with 39 medals. Host Switzerland collected 46 medals.

In the Closing Ceremony, the flag was passed on to Minneapolis (USA) which will host the event in 2018. Beitostoelen (NOR) will host the next edition in 2019.

The World Masters Cross-Country Ski Association would like to express its special thanks to the Klosters Organising Committee and its volunteers who did an outstanding job in organising and hosting the event.

SENIOREN-LANGLAUF AUF HOHEM NIVEAU



Packende Wettkämpfe und gute Stimmung gab's beim Masters World Cup in Klosters (Schweiz).



Großartige Werbung für den Senioren-Skilanglauf: Vom 3. bis zum 10. März fand im Graubündner Wintersportort Klosters der Masters World Cup statt. Er bot eine tolle Atmosphäre und schöne sportliche Momente. Die 1.200 Aktiven aus 29 Nationen waren von der professionellen Organisation der Wettkämpfe begeistert. Beindruckt zeigte sich auch der ehemalige Schweizer Weltklasselangläufer Reto Burgermeister vom hohen Leistungsniveau der Teilnehmer, die drei Einzelrennen, wahlweise in klassischer oder freier Technik, bestreiten konnten. Je nach Altersklasse (ab 30 Jahre bis 85 Jahre und älter) wurden 5, 10, 15, 30 und 45 km

gelaufen. Das Wettkampfprogramm wurde durch Staffelwettbewerbe über 4 x 5 km komplettiert. Insgesamt wurden 447 Medaillen vergeben. Wieder einmal war das russische Team mit 134 Medaillen am erfolgreichsten. Für den künftigen Veranstalter Minneapolis (USA) kommendes Jahr und Beitostoelen (Norwegen) 2019 habe der Masters World Cup neue Maßstäbe gesetzt, teilten die Veranstalter mit. Auch um die Zukunft des spektakulären Events braucht einem nicht bange zu sein: Für 2020 hat sich der italienische Skisportort Cogne beworben, für 2021 und 2022 liegen Anfragen von Russland, Frankreich und auch von Estland vor.

MEDAILLENSPIEGEL

Platz	Nation	Gold	Silber	Bronze	Gesamt
1.	Russland	97	39	38	134
2.	USA	17	16	18	51
3.	Italien	16	13	10	39
...					
6.	Deutschland	5	9	14	28



5 Erfolgreiche Langlauf-Masters

Rund 1200 Masters-Langlauf-Athleten aus 29 Nationen kämpften bei den inoffiziellen Seniorenweltmeisterschaften vom 3.-10. März in Klosters um Medaillen. Mit 11 Gold-, 18 Silber- und 17 Bronzemedaillen belegt die Schweiz Rang 6 in der Nationenwertung. Russland mit 134 Medaillen liegt an erster Stelle, gefolgt von den Vereinigten Staaten

(51) und Norwegen (41). Alle 30 Rennen konnten wie geplant durchgeführt werden, vor allem dank dem grossartigen Einsatz der 350 Volontäre. Eine tolle Atmosphäre, schöne sportliche Momente, Teamgeist und Fairplay waren beim Event der Senioren zwischen 30 und 91 Jahren allgegenwärtig. Der nächste Masters World Cup findet vom 19.-26. Januar 2018 in Minneapolis USA statt.

Luzerner Zeitung

Luzerner Zeitung
 Luzerner Zeitung
 Luzerner Zeitung
 Luzerner Zeitung



Schwendi ehrt seinen Weltmeister



Wirt aus dem Obštzer, Senioren-Weltmeister Renato Buchi (links) mit Lebenspartnerin Susanne und dem Bekennender Roland May, seinem Staffler-Gold-Traumjüngling.

Presseberichte B

KLOSTERSER ZEITUNG

mit fürs Prättigau
Guschi Zillig
Klosters und de Prättig



Ein Überflieger mit Sogwirkung

Die Master-Weltcup-Woche der Langläufer in Klosters war mit Ausnahme des durchgezogenen Wetters ein Grosserfolg – mit einem wohlbekanntesten Namen in einer Hauptrolle.

VON JÖRG GREB

Gekommen, um sich zu profilieren, war er nicht allein. Reto Burgermeister, der frühere Schweizer Vorzeigelangläufer und langjährige Coach russischer Top-athleten, meldete sich an den Master-Weltmeisterschaften beim Wachservic von Bundi Nordic um den früheren Nationalmannschaftsläufer Gion Andrea Bundi. Seine Fachkenntnisse wollte er den engagierten und ambitionierten Master-Athleten und deren Nationalteams zur Verfügung stellen. Daneben aber wollte er sich auch selber messen. Und das tat der 42-Jährige auf höchst eindrückliche Art. Über alle drei Distanzen lief er Zürcher Oberländer mit Wohnsitz Davos zu Gold bei den 40- bis 44-Jährigen, zwei Mal mit Tagesbestzeit.

«Ich bin selber positiv überrascht», sagt Burgermeister. Vor allem vor dem ersten

Start über 30 km Skating hatte er sich im Ungewissen gefühlt. «Nur wenige Namen waren mir ein Begriff», sagt er. Als er dann aber die Konkurrenz schier nach Belieben dominierte, wurde er sich seiner Position bewusster. «Dominant auftreten, das war ein cooles Gefühl», beschreibt er seine Empfindungen. Er, der «nach Lust und Laune, ohne Trainingsplan, aber rund fünf Mal die Woche trainiert», vermochte seiner belastenden Situation seit der Entlassung bei den russischen Langläufern Ende Sommer ein Positivverhältnis gegenüberzustellen. Burgermeister war der erfolgreichste Athlet dieser Titelkämpfe.

Auf einer Erfolgswelle fühlten sich auch die Organisatoren. Die Abläufe klappten. Die 350 Helferinnen und Helfer strahlten viel Herzlichkeit aus, und die Begeisterung bei den Beteiligten wider-

spiegelte sich vielseitig in umfassendem Lob. Und aus sportlicher Sicht sorgte Burgermeister als Leader natürlich für einen Signaleffekt. «Das Mittun solch leistungsstarker Athleten unterstreicht das Niveau solcher Titelkämpfe», sagt der Schweizer Delegationsleiter Roland May.

Auch wirtschaftlich waren die Master-Titelkämpfe ein Erfolg. Gegen 1200 Läuferinnen und Läufer aus 30 Nationen welten in der Region – und das oft während 14 Tagen. Es war die höchste Beteiligung der letzten acht Jahre. Und auch der Engadin Skimarathon profitiert. Über 300 Läufer von der Master-WM treten auch im Engadin an. Das honorierten die Organisatoren des Klassikers: Sie dislozierten eigens nach Klosters, damit die Master-Athleten ihre Startnummer vorzeitig beziehen durften. Die Anreise erfolgst stressfrei morgen per Extrazug.

Klosters hat mitgesiegt

Die Langlauf-WM der Senioren war ein grosser Erfolg

VON BÉLA ZIER

Mit einer süssen Überraschung verabschiedete sich Klosters gestern Abend von den 1185 Sportlerinnen und Sportlern, die an der Langlauf-Senioren-Weltmeisterschaft teilgenommen hatten. Nachdem sie viele Rennen bestritten und dabei jede Menge Kalorien verbrannt hatten, wurden die Teilnehmenden in der Klosterser Eventhalle am Abschlussessen zum Dessert mit 100 Kuchen verwöhnt. Für Georg Grass, den Präsidenten des Organisationskomitees, ist diese Aktion ein tolles Zeichen von gelebter Gastfreundschaft: «Die Kuchen wurden spontan von Frauen aus Klosters gebacken.»

Ein Lob für die vielen Helfer

Das Fazit von Grass nach der achttagigen Grossveranstaltung fällt für alle



«Wir erhielten
narretolles
Feedback»

GEORG GRASS
OK-PRÄSIDENT

Bereiche äusserst positiv aus. Die Stimmung unter den aus 29 Ländern angereisten Langläufern sei toll gewesen und ebenso die Atmosphäre in Klosters selbst. «Wir erhielten von den Teilnehmenden narretolles Feedback», sagte Grass gestern auf Anfrage. Auch die Funktionäre des Sportanlasses, des Nordic Masters World Cup, hätten sich mit Komplimenten nicht zurückgehalten. Von den ganzen bisherigen Ausrichtern gehöre Klosters zu den drei besten Veranstaltungsorten, hätte ihn die Weltorganisation wissen lassen, so Grass. «Ganz Klosters hat sich für diesen

Anlass eingesetzt», lobt der OK-Präsident das Engagement. Rund 360 freiwillige Helferinnen und Helfer aus ganz Graubünden seien im Einsatz gestanden. Unter ihnen hätten sich auch sehr viele Klosterser Zweitwohnungsbesitzer befunden. Für Grass steht fest: «Klosters ist durch diesen Anlass zusammengerückt.»

Die Rennen selbst hätten trotz des teils misslichen Wetters allesamt durchgeführt werden können, und auch der Zustand der Loipen sei in Ordnung gewesen, führte Grass aus. Mit der gelungenen Durchführung der Langlauf-Senioren-Weltmeisterschaft habe sich Klosters als Veranstalter für weitere Grossveranstaltungen empfehlen können. Man arbeite bereits daran, einen weiteren Sportanlass an Land zu ziehen, verriet Grass. Details dazu wollte er jedoch noch keine nennen.

«Super Event» für Hotellerie

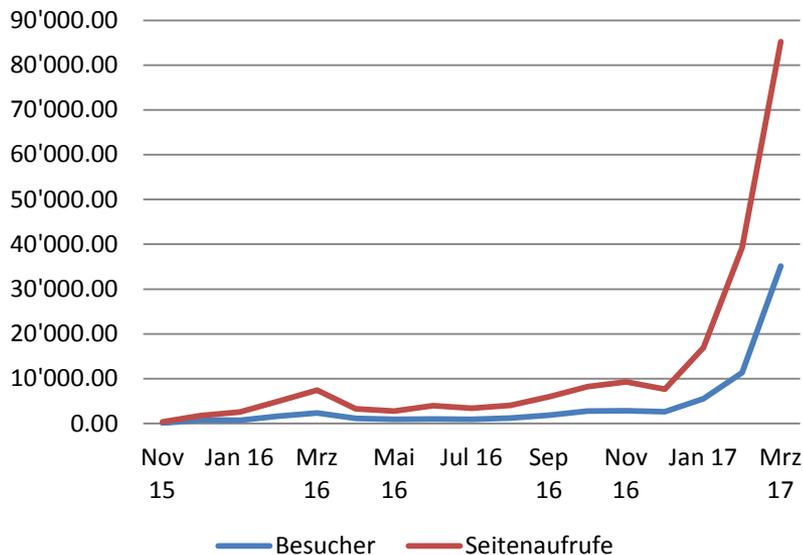
Von der Grossveranstaltung profitierte im Speziellen die Klosterser Hotellerie. Im Vorfeld des Anlasses hatte Grass gegenüber der «Südostschweiz» erklärt, dass man rund 12000 Logiernächte bestärigen könne. Da erstaunt es nicht, dass Christian Erpenbeck, Präsident des Hotellervereins Klosters, ebenfalls nur ein positives Fazit ziehen kann. «Ich weiss nicht, wie hoch die Belegung war, aber meine Klosterser Hotellerkollegen waren alle sehr zufrieden», sagte Erpenbeck auf Anfrage. Es sei ein super Event gewesen und solche bräuchte man in Klosters öfters. Der einzige Wermutstropfen lag für Erpenbeck darin, dass auf nationaler Ebene nicht über den Anlass berichtet worden sei. Auch nicht im Schweizer Fernsehen. «Das wäre tolle Werbung gewesen», so der Hotellerpräsident.



Website www.mwc2017.com



Besucher Statistik www.mwc2017.com



Kurzbeurteilung (Martin Vorreiter)

- Website www.mwc2017.com
- Einerseits Nachschlagewerk, andererseits Newline
- Deutsch/Englisch
- 8 Register mit 45 Unterregistern
- Direktzugriffe: Wetter | Kamera (Sportzentrum) | Facebook | Twitter | Instagram | Flickr
 - Statistik April 2015 – März 2017: 74'542 Besucher | 209'676 Seitenaufufe
 - Home D 48'700 (26,5%) | Home E 32'000 (17,4%) = Englisch ist notwendig
 - Beurteilung: Sehr erfreulich; wichtigstes Informationsmedium im Vorfeld und während dem Anlass

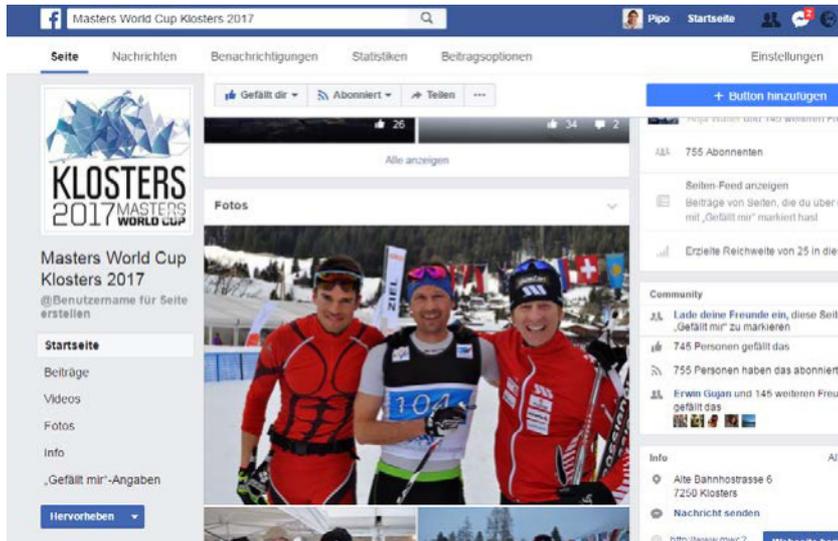
Zu beachten ist die externe Bewertung, Analyse der Website:

<http://userexp.net/mwc2017.com.html>

Fazit

Sehr vieles kann einfach über die Website kommuniziert werden. Ebenso dient die Website als Arbeitsplattform, mit Link zu Start- Ranglisten usw..

Social Media / Facebook



Kurzbeurteilung Facebook (Martin Vorreiter)

- Seite seit Februar 2016; insgesamt 83 Post (davon 15 Video)
- Beiträge vorwiegend Deutsch, teilweise Englisch; ab Beginn MWC täglich 2 bis 6 Post
- Interaktionen gesamt: 2'236 Gefällt mir | 501 Geteilt | 165'310 Gesehen
- Reichweite 9'000 | Follower 747 (am meisten neue am 4.3.: 31)
- Rekordaufrufe am 4.3.: 194 – Video die ersten Rennen (38 x geteilt)
- Erfolgreichster Beitrag: 6.1.17 Drohnenaufnahme Klosters (116 gefällt, 83 geteilt)
- Beurteilung: Sehr erfreulich. Video besser als Text/Foto; Filme müssen aber gut gemacht sein. Medium mit grossem Potential. Zusätzliche Ressourcen sind Voraussetzung.

Kurzbeurteilung Twitter: @MastersWorldCup'17

- Kurzfristig im Dezember 2016 durch Gianluca Esposito eingeführt
- 58 Tweets abgesetzt, englisch, mit und ohne Fotos | 36 Follower
- Dank Retweet durch den Engadin Skimarathon/ Davos/Seraina Boner/Toni Livers gute Verbreitung

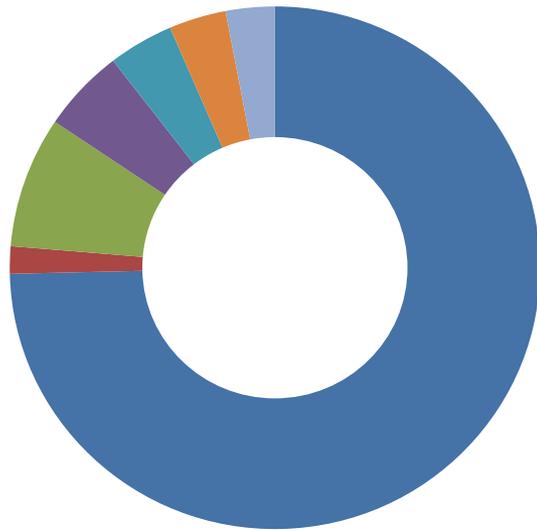
Kurzbeurteilung Instagram mwc2017

- 26 Beiträge | 99 Abonnenten
- Dank Retweet durch den Engadin Skimarathon/ Davos/Seraina Boner/Toni Livers gute Verbreitung



Medienresonanz

Kontakte ohne Social- u. Online-Medien



- Print CH/FL ■ Print DE
- Radio/TV ■ WEB/Flicker
- Drucksachen ■ Inserate
- Newsletter



Bild: mentoring4u.de

Fazit

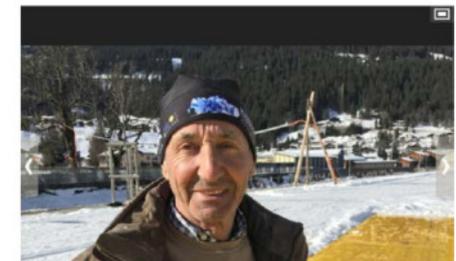
Dank professioneller Betreuung können wir von 2'000'000 erreichten Kontakten ausgehen.

Medien Berichte



«Jau na poss betg esser senza lavur»
 Venerdì, 24.2.2017, 13:00
 Gion Caviezel

Anc avant ch'ils campunadis mundials da passlung a Lahti èn a fin, cumezan gia quels dals seniors a Clastra. In che guarda che tut saja pront cura ch'els cumezan l'entschatta mars, è il scrinari pensinà Jöri Schmid. Giudair simplamein la pensin, na vegn betg en dumonda per l'um da 69 onns.



Bündner Erfolg an der Senioren Langlauf-WM

Am Donnerstag hatte die Bündnerin Regina Kindschi ihren grossen Auftritt am Nordic Masters World Cup in Klosters. Mit hohen Ambitionen ist sie ins Rennen gestartet.



In diesen Tagen bevökern die Masters-Langläufer den Bündner Ferienort Klosters und sorgen für eine sportlich-hardtsche Stimmung. Viele Shops, Spiegelschäfte, Hotels und Cafés sind stimmungsvoll geschmückt und freuen sich zusammen mit der Bevölkerung auf die vielen Athleten und deren Begleitpersonen.

Insgesamt 1'200 Langläufer aus 30 Nationen sind für die Weltkämpfe auf den



NORDIC MASTERS WORLD CUP 2017
 Klosters
 3rd – 10th March 2017



Foto/Video Archiv

<https://www.mwc2017.com/de/>



Deutsch / English 

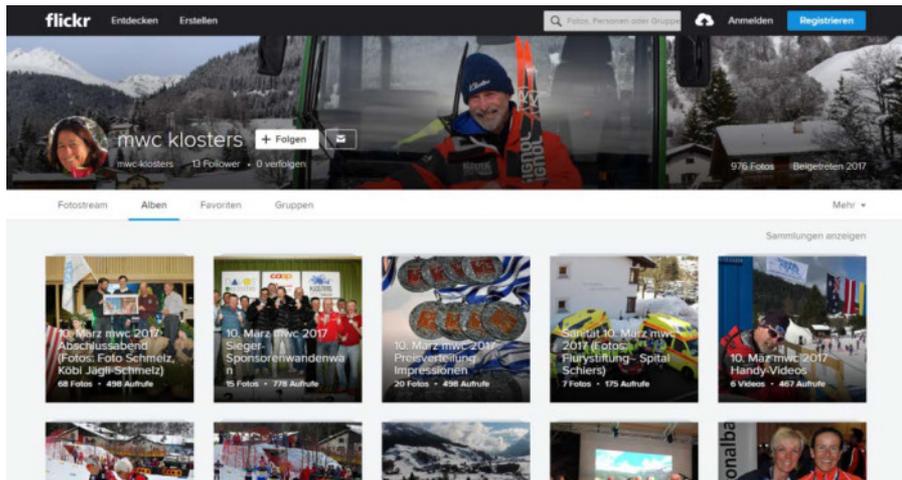


Home Rennen ▾ Rahmenprogramm ▾ Aufenthalt ▾ Organisation ▾ Media ▾ Sponsoren ▾ Kontakt ▾ Galerie ▾



Oder direkt unter:

<https://www.flickr.com/photos/148061971@N04/albums>



- 23 Videos
- 976 Fotos
- 29'373 Aufrufe bis 20. Mai 2017

Fazit

Dank dem «Online-Archiv» stehen die Fotos und Videos weiterhin einem breiten Publikum zur Verfügung.

Stimmen



KLOSTERS Viel Prominenz in Klosters

Im Rahmen des Nordic Masters World Cup in Klosters, das noch bis zum 10. März dauert, dürfen gestern Abend beim Fun-Biathlon VIPS und Champions ran. Zur Freude des Publikums massen sich aktive und ehemalige Sportler und Prominente wie Paul Accola, Maria Anesini Walliser, Ambrosi Hoffmann, Toni Liviers oder Regierungsrat Mario Cavigelli in der für sie ungewohnten Sportart. Und so war etwa für einmal Langläufer Dario Colonia (Bild) an der Waffe zu sehen. (so)

Heja Klosters

Trotz Wetterkapriolen war der Masters World Cup für Klosters ein Grosse Erfolg. Noch nie gab es in Klosters ein solch grosser sportlicher Event. Sensationell. Die perfekte Organisation war nur möglich Dank einer riesigen, riesigen freiwilligen Arbeit aller Beteiligten. Dem hervorragenden OK und den vielen engagierten Helferinnen und Helfer gehört ein ganz grosses Dankeschön. Einen speziellen gebührt Ruedi Schorro, dem Hauptinitianten des Anlasses. Damit Klosters auch künftig nachhaltig vom Langlaufsport profitieren kann ist es unerlässlich, dass man das bestehende Loipennetz weiterhin gut pflegt und in eine Kunstschnee-Loipe investiert. Heja Klosters.

Willi Maag, Klosters/Ilinau

Loipenvielfalt während des Masters World Cups 2017

Der Anlass war ein Riesenerfolg und hatte Ausstrahlung weit über Klosters hinaus! Von ethischen Teilnehmern hörte man nur lobende Worte für die Organisatoren, die Professionalität der Durchführung und die Gastfreundschaft der Einwohner! Das ist ein Riesenerfolg nicht nur für den Langlaufort Klosters, sondern für die ganze Region. Auch einheimische Rennläufer waren erstarrt über die weltweite Ausstrahlung der Wettkämpfe und die Möglichkeiten, welche sich durch den Anlass ergeben haben. Die Loipen in einer solchen Vielfalt in Klosters anzutreffen, eine neue Streckenführung vorzufinden mit Brücken, Übergängen, Zusatzschlaufen, Miteinberührung der Nachtloipe, dem Übungsgelände – und das in einer Qualität wie nie dagewesen – war für viele schlichtweg genial und attraktiv zugleich. Klosters ist mit diesem Angebot wieder zurück im Langlauf-Meß! Ein grosses Dankeschön gebührt dabei den Loipenpräparatoren, welche Nacht für Nacht einen super Job geleistet haben.

Doch wie weiter, fragen sich alle? Könnte man diese Loipen nicht auch für die nächsten Jahre anbieten und darauf Folgenässe wie Volksläufe, Rennerien oder Meisterschaften durchführen? Könnte man diese Attraktivität den Rennläufern aus verschiedenen Nationen, den Gästen, den Langlaufclubs auch weiterhin zur Verfügung stellen? Wir vom Skiclub Klosters – welche mit der Langlauf-JO wöchentlich auf den Strecken unterwegs sind – würden uns freuen und wünschen, dass das vergrösserte Angebot auch über die Zeit des MWC hinausgeht. Für Klosters, für den Langlauf und für alle sportbegeisterten Personen der Region!

Der Vorstand des Skiclubs Klosters



Barbara Turner (CAN), Laura McCabe (USA), Svetlana Dobrykh (RUS)
Bild: Njy/Kate Singh

Starke MWC-Langläufer am Engadiner

rw | Das US-Team stellte am Engadiner nicht weniger als sieben Kategorie-Sieger! Die gleichen Läuferinnen und Läufer standen auch in Klosters auf dem Podest, die meisten mit überlegenen Leistungen wie z.B. Laura McCabe (Bild Mitte), die in der Kategorie P05 jedes Wochenende mit grossem Vorsprung gewonnen hatte! Am Engadiner erreichte sie mit einer Zeit von 1:46.15,5 den 35. Gesamtrang! Auch der älteste MWC-Teilnehmer, Charles French (91 Jahre), und der Präsident der WMVA, John Downing, gehörten zu den Finishern. Die Schweizerinnen und Schweizer waren ebenfalls erfolgreich: Nach drei Medaillen am MWC nutzte Soraina Stecher ihre gute Form und gewann am Engadiner mit einer Zeit von 1:44.30.0 ihre Kategorien-Wertung überlegen.

Äusserst positive Eindrücke vom Masters World Cup

Top organisiert, vorbildlich engagierte Helferinnen und Helfer sowie Klosters als sympathische und sportfreundliche Gemeinde. So fass ich kurz meine Eindrücke zusammen, die ich letzte Woche als aktiver Teilnehmer des Masters World Cup im Langlauf erleben durfte. Dem OK unter der Leitung von Pipo Grass und den Hunderten von freiwilligen Helferinnen und Helfern gelang es, den Teilnehmenden eine grossartige Woche zu bieten. Trotz unterschiedlichsten und teilweise schwierigen Witterungsbedingungen fanden die Langläuferinnen und Langläufer an jedem Renntag bestens präparierte Loipen und hervorragend organisierte Wettkämpfe vor. Auch das Rahmenprogramm passte. An diesem Anlass stimmt einfach alles. Aufgefallen ist mir insbesondere die Freundlichkeit aller Helferinnen und Helfer, aber auch beispielsweise der Bus-Chauffeur, die die Mitreisenden immer herzlich begrüsst.

Als Organisator verschiedenster Sportanlässe weiss ich sehr gut, was hinter der Organisation und Durchführung einer solchen Gross-Veranstaltung steckt. Ich danke dem OK und allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren riesigen Einsatz und gratuliere allen Beteiligten zu diesem überzeugend gelungenen Masters World Cup. Alle Teilnehmenden traten mit einem hervorragenden Eindruck von diesem Anlass und von Klosters ihre Heimreise an. Klosters ermöglichte gegen 1200 Sportlerinnen und Sportlern aus aller Welt, sich friedlich und fair miteinander zu messen, sich zu begegnen und viele neue Kontakte zu knüpfen. Klosters hat sich für weitere Sport-Grossanlässe empfohlen.

Ich freue mich schon jetzt auf den nächsten Aufenthalt in dieser sympathischen Gemeinde.

Thomas Beugger, Zeglingen (BL),
Leiter Sportamt Baselland

Freitag, 11. Februar 2017
Eidgenössische Zeitung

Bürgermeister Weltmeister?

Nein Bürgermeister startet beim Saisonabschluss in drei Rennen. Welt der langjährige Sprecherin des Skiclubs ist der ehemalige Trainer für Schweizer Meister im Skisport. Das sagt sich am Masters World Cup Anfang März.



Im Gespräch

Im Gespräch

«Ich bin sehr stolz auf die Organisation des Masters World Cup. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Wettkämpfe sind sehr gut organisiert. Ich danke allen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz und Engagement. Ich freue mich sehr auf den nächsten Aufenthalt in Klosters.»

«Ich bin sehr stolz auf die Organisation des Masters World Cup. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Wettkämpfe sind sehr gut organisiert. Ich danke allen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz und Engagement. Ich freue mich sehr auf den nächsten Aufenthalt in Klosters.»

Ein Hausmannskost-Dessert-Buffer

«Der MWC» möchte am Heide-Fest und am Abschlussabend (Freitag) ein solches «Hausmannskost-Dessert-Buffer» ausrichten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Wettkämpfe sind sehr gut organisiert. Ich danke allen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz und Engagement. Ich freue mich sehr auf den nächsten Aufenthalt in Klosters.»

Datum: 17.03.2017

novitats

Novitats
7078 Lenzburg
041 708 34 40
www.novitats.ch

Merkmal: Post
Merkmal: Tages- und Wochenpressen
Erkennungsmerkmal: wettbewerblich



Bob Baker, Alaska

«Das war nun die 11. WM, an der ich teilnahm. Gut organisiert, schöne Landschaft. Ich komme zurück mit meiner Frau. Im Hotel Silvertta haben wir gut gegessen, eine nette Gastfreundschaft.»



Oeiel und Barry aus Salt Lake City

«Wir lieben die Berge hier. Auch die Loipe war top. Mit dem hübschen Zug sind wir nach Davos gefahren. War toll. Wir kommen zurück, voraussichtlich im Sommer mit dem Mountain-Bike.»

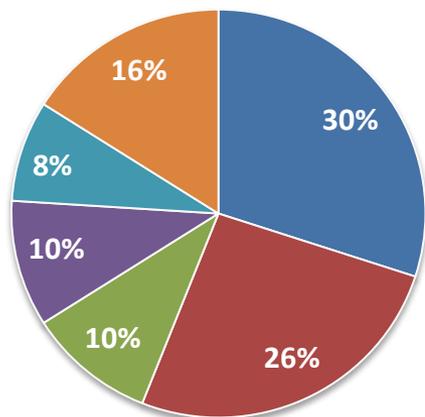


Sandra Karen Kölbl, Klingenthal D

«Ich bin erstmals in Klosters. Mir gefällt der dörfliche Charakter. Auch die Leute sind sehr nett hier. Ich fühle mich willkommen. Ich möchte gerne einmal wiederkommen. Mal sehen.»

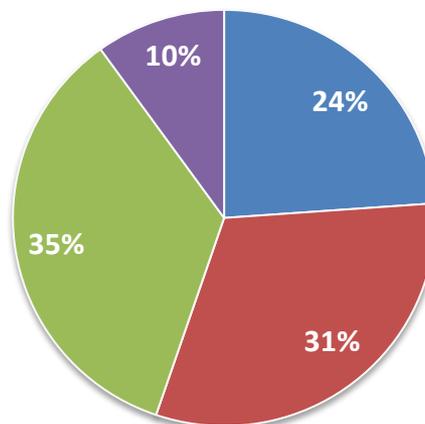
Finanzen

Ausgaben ca. 1 Mio. CHF



- Infrastruktur
- Personal&Abgaben
- Events Unterkünfte
- Sicherheit Umwelt
- Vorarbeit
- Diverses

Einnahmen ca. 1 Mio. CHF



- Gemeinde/Tourismus
- Teilnehmer
- Beiträge/Sponsoring
- Defizitgarantie

Sponsoren

Patronat



Offizielle Partner



Gemeinde Klosters-Serneus

Hauptsponsoren



Co-Sponsoren



Weitere Sponsoren



Sponsoren

Partner

Alig Grossküchen, Chur
 Alpengenossenschaft Klosters-Serneus
 Alpine tennis academy Hans Markutt, Klosters
 Andrist Sport, Klosters
 Architekturbüro Hanselmann Marugg, Klosters
 Bäckerei Hitz, Klosters
 Bardill Holzbau AG, Jenaz
 Bardill Sport AG, Klosters
 Basler Versicherungen, Klosters
 Beiner Gemüse AG, Landquart
 Berchtold Elektro, Klosters
 Berghaus Erika Schlappin, Klosters
 Bettinaglio Bau AG, Klosters
 Brosi Bedachungen AG, Klosters
 Boner Holzbau, Serneus
 Calanda Bräu
 Canon Schweiz, Wallisellen
 Coiffure Cinema, Klosters
 Diwisa Distillerie, Willisau
 Engadin Skimarathon
 Armin Fasser, Klosters Dorf
 Fischer Sports GmbH (Schweiz), Stettlen
 Gebr. Schmid AG, Klosters
 Gebrüder Vetsch AG, Küblis
 Gemeinde Davos
 Gotschna Sport AG, Klosters

Gotschna Taxi, Klosters
 Greasy Spoon GmbH, Klosters
 Grischa Gerüste AG, Davos
 Hediger Wohnideen, Klosters
 Helg & Kaufmann, Klosters
 Helios Apotheke, Klosters
 Hobi Holz, Klosters
 Hodel Immobilien, Klosters
 Hofmänner Langlaufsport AG, Davos
 Holzwerkstoffe Gfeller, Landquart
 Hotel Sport, Klosters
 Hotel Terminus, Küblis
 Hotel Restaurant Wynegg, Klosters
 Johann Peter Aebli, Landmaschinen &
 Prinoth Servicestelle, Seewis/Landquart
 Jürg Banz Malergeschäft, Klosters
 Christian Flütsch Kutschenfahrten, Klosters
 Kaspar Flütsch Vitalmöbel AG, Klosters
 Kessler Transporte, Davos
 Kindschi Söhne AG, Schiers
 IG Landwirtschaft Klosters
 Kaufmann Weinhandlung AG, Davos
 Langlauf-hotel.ch
 Maissen Klosters AG, Klosters
 Niederer Holz, Klosters
 Niggli Söhne GmbH, Klosters

nordic-online.ch
 Obrist GmbH, Klosters
 Postauto Graubünden
 Rhätische Bahn, Chur
 Reisebüro Monami, Klosters
 Roffler Metallbau AG, Klosters
 Rossignol GmbH (Schweiz), Hünenberg
 Salomon (Amer Sport SA), Cham
 Schreinerei J. Fehr, Klosters
 Swiss Travel System,
 TOKO-SWIX AG, Altstätten
 TOP CC, Buchs
 UBS AG, Klosters
 Weber Serneus AG
 Werth-Kaffee, Bad Ragaz
 Hotel Waldhuus Davos
 Victorinox AG, Schwyz

Gönner

Liane Alban, Klosters
 Ursula Pretzlick, Klosters
 John Reisinger, Klosters
 Rolf Rauber, Saas
 Stahel Françoise, Klosters

Sponsorenplakat

Dank an Sponsoren

Damit es überhaupt möglich ist, eine solche Veranstaltung wie den Masters World Cup durchzuführen, sind wir auf unsere Sponsoren, Partner und Gönner und den über 340 freiwilligen Helfern angewiesen. Ihnen allen danken wir im Namen des OK Masters World Cup 2017 Klosters.

Pipo Grass, Leitung OK Organisation / Ruedi Schorra, Leitung OK Wettkampf




Patronat **Offizielle Partner**



Hauptensoren



Co-Sponsoren



Weitere Sponsoren



Partner

Alig Graubünden, Chur Alpenvereinschaft Klosters-Serneus Alpina Tennis Academy Hase Markert, Klosters Anobit Sport, Klosters Architekturbüro Hansmann Marugg, Klosters Bäcker Htz, Klosters BarDi Hotbau AG, Jenz BarDi Sport AG, Klosters Basker Verleihvergnügen Klosters Belner Gemüse AG, Landquart Berthold Elektro, Klosters Berghaus Erlie Schappin, Klosters Battaglia Bau AG, Klosters Broal Bedärfnisse AG, Klosters Boner Holzbau, Serneus Calanda Bräu Canon Schweiz, Wallellen Confine Cinema, Klosters Divisa Dattelin, Wilbau Engadin Skimarathon Arnie Feasay, Klosters Dorf Fischer Sports GmbH (Schweiz) Stettin Gelo Schmid AG, Klosters Gebrüder Vetsch AG, Kilbse Gemeinde Davos Gotadina Sport AG, Klosters	Gotadina Taxi, Klosters Grady Spinn GmbH, Klosters Granta-Garista AG, Davos Hudger Wohnbau, Klosters Heig B Kaufmann, Klosters Helba Apotheka, Klosters Hobi Holz, Klosters Hotel Emmoblen, Klosters Hofmeister Langlaufsport AG, Davos Holzwerkstoffe Sella, Landquart Hotel Sport, Klosters Hotel Terminus, Kilbse Hotel Restaurant Wynigg, Klosters Johann Peter Aebi, Landmaschinen-B P Youth Service, Senna, Landquart Jörg Benz Makergeschäft, Klosters Christian Fierz-Kutscherfahrten, Klosters Kasper Holzsch Vitamin AG, Klosters Kessler Transporte, Davos Knudrich Söhne AG, Schiers IS Landwirtschaft Klosters Kaufmann Heimlandlung AG, Davos Langlaufhotels Mabeau Klosters AG, Klosters Mederer Holz, Klosters Nggi Söhne GmbH, Klosters	nordic-online.ch Obriet GmbH, Klosters Plastaus Gradlinden Rhotische Bäder, Chur Reishörs Monast, Klosters Ruffler Metallbau AG, Klosters Roagnol GmbH (Schweiz), Hohenberg Salomon Skier Sport SA, Cham Schreiner J. Fehr, Klosters Selva Travel System TONI-SMTX AG, Altdättlen TOP CC, Buchs UBS AG, Klosters Walter Senova AG Warth-Kaffee, Bad Ragaz Hotel Waldhaus Davos Victorinox AG, Schyaz
--	---	--

Gönner

Liene Albin, Klosters
 Ursula Petzold, Klosters
 John Reisinger, Klosters
 Hof Rauber, Saas
 Stahel Franzius, Klosters

Dieses Plakat wurde überall im Bereich der Event und Sporthalle gut sichtbar platziert.

Fazit

Als ein grosses Dankeschön an alle die diesen Anlass unterstützten.

Weitere Sponsorenbereiche



Champions Race



Umwelt



Repower AG bestätigt, dass der

Verein Klosters Nordic
 Alte Bahnhofstrasse 6
 7250 Klosters

für den Klosters Masters World Cup 2017 vom 02. - 11. März 2017, 100 % Purepower aus regionaler und «naturemade star»-zertifizierter Produktion bezogen hat.

Repower-Zertifikat Nr.: RE20170425001

Landquart, im April 2017

Repower AG

Signe
 Bernhard Signer
 Leiter Vertrieb

A. Schlegel
 Andreas Schlegel
 Vertrieb



2017
 Gemeinde Klosters-Serneus
 Transporte



TRANSPORTE MASTERS WORLD CUP 2017

Vielen Dank



KLOSTERS 2017 MASTERS WORLD CUP

Bilder: Corinne Gut Klucker
Texte Kommunikation: Martin Vorreiter
Zusammenfassung: Pipo Grass